



SmartMask

Freistell-Software



INHALT

- Anwendung
- Installation unter Windows
- Installation unter Mac
- Programmregistrierung
- Vergleich der Lizenzen
- Funktionsweise
 - ◊ Arbeitsbereich
 - ◊ Arbeitsweise
 - ◊ Maskendarstellung
 - ◊ Benutzerhintergrund
 - ◊ Protokoll
 - ◊ Projekte speichern/laden
 - ◊ Optionen
 - ◊ Hotkeys
 - ◊ Drucken des Bildes
 - ◊ Automatische Auswahl
 - ◊ Manuelle Auswahl
 - ◊ Schnellauswahl
 - ◊ Standard-Auswahlwerkzeuge
 - ◊ Zauberpinsel
 - ◊ Chroma-Key
 - ◊ Kanten verbessern
 - ◊ Nachbearbeitungstools
 - ◊ **Zusätzliche Tools**
- Beispiele
 - ◊ Menschen freistellen
- AKVIS Software

SMARTMASK V.11.0 | OBJEKTE AUS FOTO AUSSCHNEIDEN

AKVIS SmartMask ist ein effizientes Maskierungswerkzeug, das die Auswahl schwieriger Objekte innerhalb weniger Sekunden erlaubt, ohne sie genau zu markieren.

Das Freistellen eines Objekts ist eine zeit- und arbeitsintensive Bildbearbeitungsoperation. Es wird benutzt, um Bereiche festzulegen, auf welche ein Effekt angewendet wird. Die präzise Auswahl eines Motivs ist der erste Schritt zur Erstellung einer Collage. Dies kann eine zeitraubende Aufgabe sein, besonders wenn das Objekt keine klar definierten Kanten hat. Z.B. versuchen Sie, sich selbst auf einem Gruppenfoto auszuwählen.

AKVIS SmartMask macht auch eine schwierige Auswahl unglaublich einfach! Sie verbringen weniger Zeit mit der Auswahl von Objekten und konzentrieren sich voll und ganz auf Ihre Kreativität.



Freistellen geht kinderleicht!

Die Software bietet leistungsstarke Werkzeuge zur Maskierung von Objekten in Bildern und zur Entfernung von Hintergründen an. Sie können mehrere Auswahltypen erstellen, sowohl mit weichen als auch mit harten Kanten. Es ist sogar möglich, flaumige Gegenstände, Haare, Pelz, Zweige, Glas oder transparente Schleier mit nur wenigen Mausklicks auszuwählen. Das Programm erlaubt es Ihnen, die unerwünschten Farbtöne loszuwerden, die von Nachbarobjekten reflektiert werden.



Hervorragende Werkzeuge

Es gibt zwei Bildbearbeitungsmodi: der **Auto-Modus**, der einen leistungsfähigen Algorithmus für die automatische Erkennung von Bereichen bietet und der **Manuelle** Modus, der eine Reihe von intelligenten und hilfreichen Pinselspitzen enthält, um die Ergebnisse nötigenfalls noch nachzubessern.

Die Benutzeroberfläche ist so intuitiv, dass Sie sich wie ein Schulkind im Kunstunterricht fühlen werden: Im **Auto-Modus** gibt es zwei Farbstifte - Sie zeichnen mit dem blauen eine Linie innerhalb des Objekts, das Sie auswählen möchten (z.B. Sie selbst auf einem Gruppenfoto) und verwenden dann den roten Stift, um Linien außerhalb des Objektes zu zeichnen, die die Bereiche definieren, die herausgeschnitten werden sollen (die anderen Menschen auf dem Foto). Das Programm erkennt Ihre Absicht und trifft intelligent die Auswahl, die Sie wünschen, wobei es die Grenzlinien selbsttätig erkennt.

Bei einfachen Bildern sind die Farbstift-Werkzeuge oder das **Schnellauswahl**-Werkzeug oft ausreichend, um professionell aussehende Ergebnisse zu erhalten. Das **Schnellauswahl**-Werkzeug ermöglicht automatische Auswahl von bestimmten Bereichen mit nur wenigen Klicks.

Für den Fall, dass die ausgewählten Objekte vor einem Hintergrund mit ähnlichem Farbspektrum liegen oder die Kanten des Objekts verwaschen sind, können Sie Korrekturwerkzeuge wie **Zauberpinsel** und **Hintergrund-Radiergummi** verwenden.

Außerdem ist es möglich, bestimmte Farben aus einem Bild automatisch mit der innovativen **Chroma-Key**-Technologie zu entfernen. Sie können die Kanten des ausgewählten Fragments zusätzlich mit der **Kantenverbessern**-Modus zu verfeinern.

Anschließend fügen Sie die Auswahl in einen **neuen Hintergrund** ein - es ist Ihrer Kreativität überlassen!



Deutlich mehr Zeit sparen!

Wie bei allen Produkten von AKVIS ist die Bedienung von SmartMask nicht nur ganz einfach, sondern auch spannend. So macht der zähe Vorgang der Bildbearbeitung plötzlich Spaß und ist unterhaltsam.

Die Erstellung einer Auswahl nimmt im Arbeitsalltag eines Designers viel Zeit in Anspruch. Mit AKVIS SmartMask können Sie Ihre Produktivität deutlich erhöhen! Sie werden von der langweiligen Arbeit befreit und es wird mehr Raum für neue Ideen und Kreativität gelassen.



Projekte speichern

Während Ihrer Arbeit mit dem Programm können Sie eine Arbeitskopie Ihres [Projekts](#) in einer AKVIS-Datei abspeichern, die das Originalbild, den Bearbeitungsstand beim Speichern inklusive aller Parameter und Einstellungen, sowie während der Arbeit manuell erstellte *Kontrollpunkte* (in *Deluxe-* und *Business-*Versionen) enthält. Besonders Profis schätzen diese hilfreiche Funktion sehr.

AKVIS SmartMask steht in zwei Versionen zur Verfügung: als eigenständige Anwendung (*Standalone-Programm*) und als Zusatzprogramm (*Plugin*).

Die Plugin-Version ist mit [AliveColors](#), Adobe Photoshop, Photoshop Elements, Corel PaintShop Pro funktionstüchtig, sowie [mit anderen Bildbearbeitungsprogrammen](#), die Plug-ins von Drittanbietern integrieren.

INSTALLATION

Folgen Sie der Anweisung, um das Plugin **AKVIS SmartMask** unter Windows zu installieren.

- Starten Sie die Windows Setup-Datei (mit **.exe**-Dateiendung).
- Wählen Sie die Sprache aus und klicken Sie auf **OK**, um den Installationsvorgang zu starten.
- Um den Installationsprozess fortzusetzen, müssen Sie die **Lizenzvereinbarung** lesen und akzeptieren.

Aktivieren Sie das Kästchen "**Ich bin mit der Lizenzvereinbarung einverstanden**", wenn Sie die Bedingungen annehmen und klicken Sie auf **Weiter**.



- Um das **Plugin** zu installieren, wählen Sie Ihre Bildbearbeitungssoftware aus der Liste aus.

Hinweis:

Wenn Ihre Software in der Liste nicht zu sehen ist, wählen Sie den Punkt  **Plugins-Verzeichnis** und zeigen dem Programm den Ordner, in dem Sie Ihre Plugins aufbewahren, z.B. C:\Meine Plugins. In diesem Fall müssen Sie diesen Ordner als Plugins-Ordner in Ihrer Bildbearbeitungssoftware festlegen.

Oder Sie können die **8bf**-Datei in das Plug-ins-Ordner Ihres Bildbearbeitungsprogramms kopieren.

Um die **Standalone**-Version zu installieren, stellen Sie sicher, dass das Kästchen **Standalone** aktiviert ist.

Um eine Verknüpfung des Programms auf dem Desktop zu erstellen, aktivieren Sie den Punkt **Verknüpfung auf Desktop**.

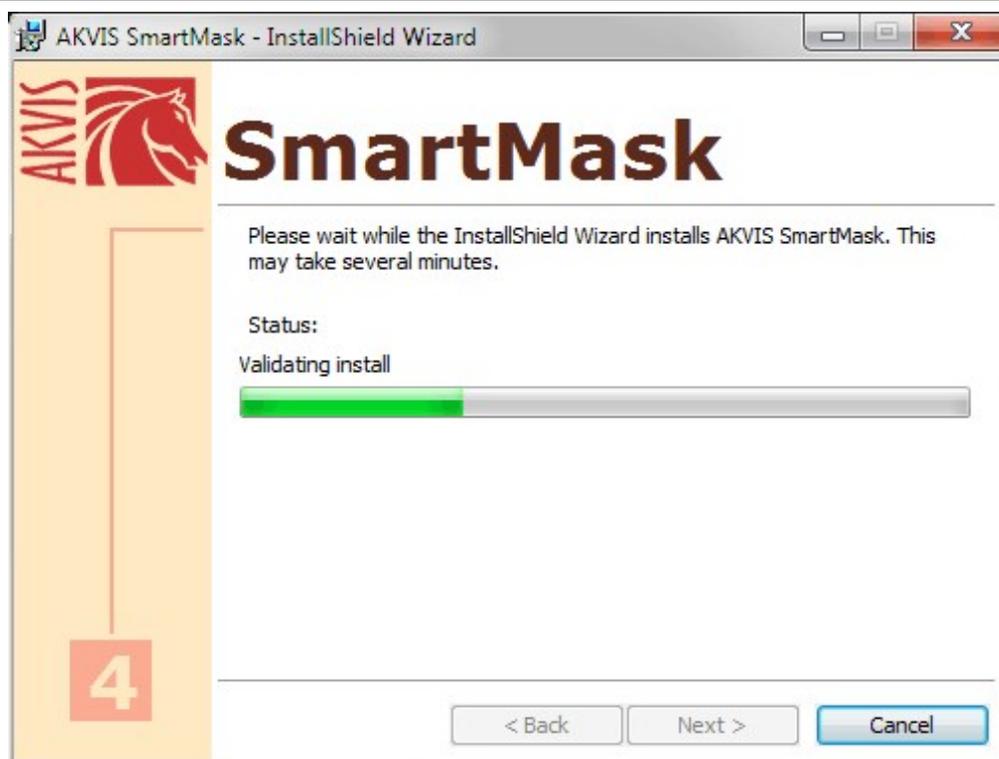
Klicken Sie auf die Schaltfläche **Weiter**.



- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Installieren**.

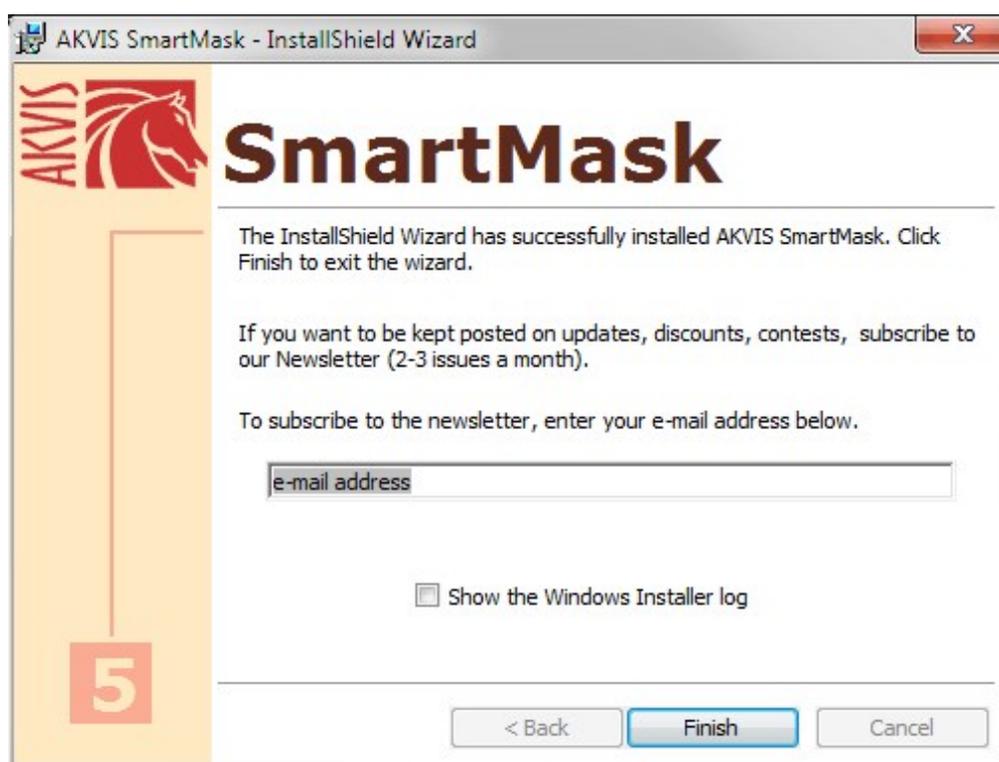


- Die Installation ist gerade im Gange.



- Die Installation ist beendet.

Sie können **AKVIS Newsletter** abonnieren, um Informationen über neue Produkte und spezielle Angebote aus erster Hand zu erhalten. Geben Sie Ihre Email-Adresse ein.



- Klicken Sie auf **Fertig stellen**, um das Setup zu beenden.

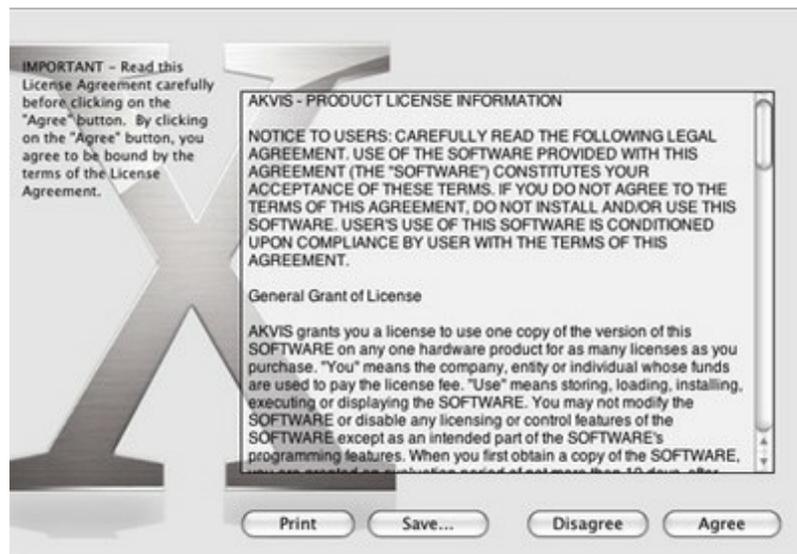
Nach der Installation der **Standalone**-Version von AKVIS SmartMask> sehen Sie einen neuen Eintrag im Menü **Start: AKVIS - SmartMask**. Auf dem Desktop erscheint das Symbol der Verknüpfung, wenn Sie während der Installation das Kästchen **Verknüpfung auf Desktop** aktiviert haben.

Nach der Installation der **Plugins**-Version von SmartMask sehen Sie einen neuen Eintrag im Filter/Effekte-Menü Ihrer Bildbearbeitungssoftware. Z.B. in Photoshop: **Filter** -> **AKVIS** -> **SmartMask**.

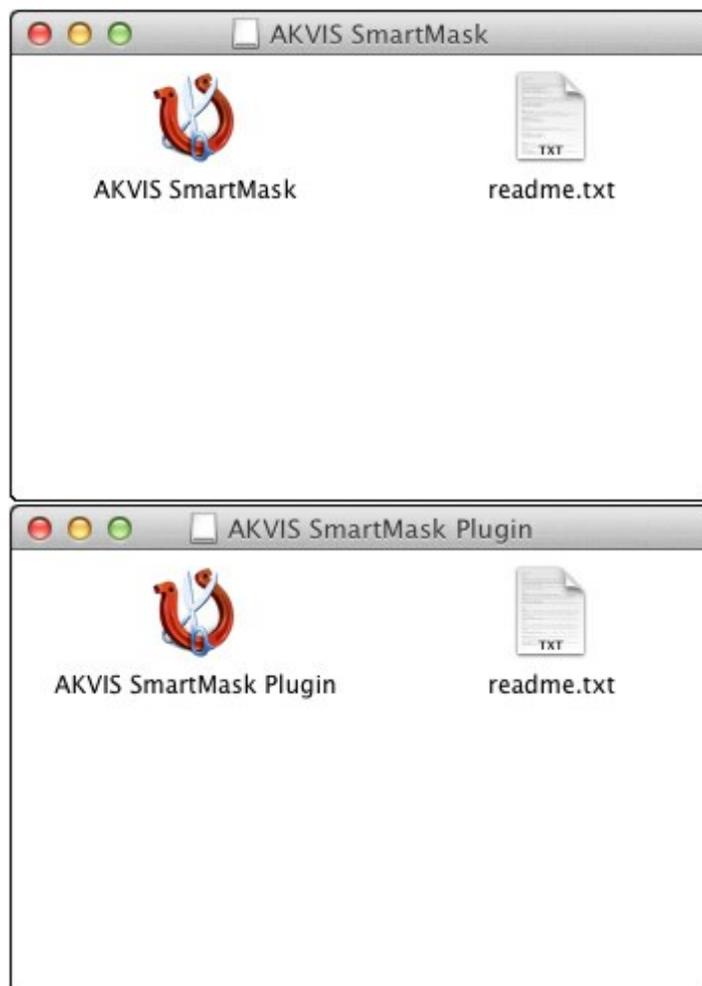
INSTALLATION

Um **AKVIS SmartMask** unter Mac zu installieren, folgen Sie den Anweisungen:

- Öffnen Sie die virtuelle **dmg**-Disk:
 - **akvis-smartmask-app.dmg**, um die eigenständige **Standalone**-Version zu installieren.
 - **akvis-smartmask-plugin.dmg**, um die **Plugin**-Version in einem Bildbearbeitungsprogramm zu installieren.
- Lesen Sie die **Lizenzvereinbarung** und klicken Sie auf **Akzeptieren**, wenn Sie die Bedingungen annehmen.



- Finder öffnet sich und Sie sehen einen Ordner mit Dateien: **AKVIS SmartMask Application** oder **AKVIS SmartMask Plugin**.



- Um die **Standalone**-Version zu installieren, ziehen Sie die Anwendung **AKVIS SmartMask** in den

Ordner **Programme** oder in den gewünschten Ordner.

Um die **Plugin**-Version zu installieren, ziehen Sie den ganzen Ordner **AKVIS SmartMask Plugin** in den **Plug-Ins** Ordner Ihres Bildbearbeitungsprogramms:

Wenn Sie **Photoshop CC 2019** benutzen, ziehen Sie das Plugin in den Ordner **Applications/Adobe Photoshop CC 2019/Plug-ins**.

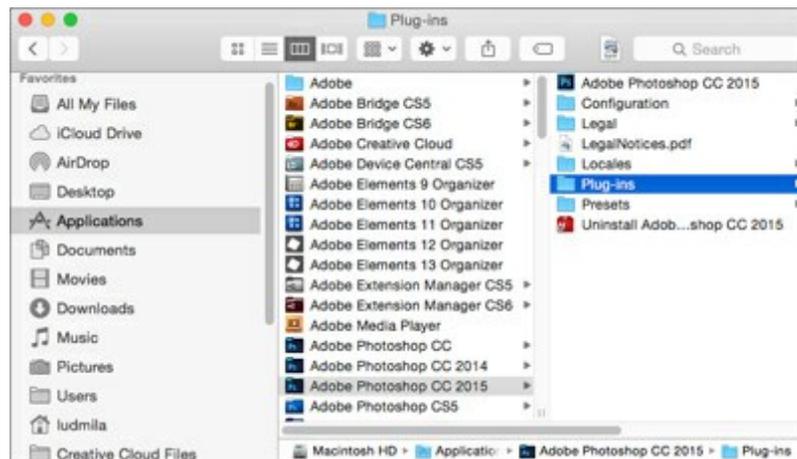
Pfad für **Photoshop CC 2018**: **Applications/Adobe Photoshop CC 2018/Plug-ins**.

Pfad für **Photoshop CC 2017**: **Applications/Adobe Photoshop CC 2017/Plug-ins**.

Pfad für **Photoshop CC 2015.5**: **Library/Application Support/Adobe/Plug-Ins/CC**.

Pfad für **Photoshop CC 2015**: **Applications/Adobe Photoshop CC 2015/Plug-ins**.

Pfad für **Photoshop CS6**: **Applications/Adobe Photoshop CS6/Plug-ins**.



Nach der Installation des Plugins AKVIS SmartMask sehen Sie einen neuen Eintrag in dem Filter/Effekte-Menü Ihres Bildbearbeitungsprogramms: **AKVIS -> SmartMask**. Z.B. in dem Menü von Photoshop wählen Sie den Befehl: **Filter - AKVIS - SmartMask**.

Die Standalone-Version wird mit einem Doppelklick gestartet.

WIE AKTIVIERT MAN AKVIS SOFTWARE

Achtung! Während des Aktivierungsvorgangs muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein.

Wenn Ihr Computer keinen Internetzugang hat, bieten wir Ihnen eine alternative Aktivierungsmöglichkeit an (siehe unten [Aktivierung ohne Internetzugang](#)).

Laden Sie [AKVIS SmartMask](#) herunter und installieren Sie das Programm. Bevor Sie mit der Installation beginnen, lesen Sie die [Installationsanleitung](#).

Jedes Mal, wenn Sie eine unregistrierte Version starten, wird das Anfangsfenster angezeigt. Hier finden Sie allgemeine Informationen über die Version des Programms und die Anzahl der restlichen Tage bis zum Ablauf der Testzeit.

Außerdem können Sie das Fenster **Über das Programm** öffnen, indem Sie auf die Schaltfläche  in der Optionsleiste des Programms klicken.



Klicken Sie auf **TESTEN**, um die Software zu evaluieren. Ein neues Fenster mit Lizenz-Varianten zum Testen wird angezeigt.

Sie können das Programm ohne Anmeldung und Registrierung während der Testperiode ausprobieren (10 Tage nach dem ersten Start).

Während der Testperiode können Sie alle Optionen testen und entscheiden, welcher Lizenztyp Ihren Bedürfnissen am besten entspricht. Wählen Sie eine der angebotenen Lizenztypen: **Home** (Plugin oder Standalone), **Home Deluxe**, oder **Business**. Die Funktionalität des Programms hängt von einem Lizenztyp ab. Für eine detailliertere Übersicht konsultieren Sie bitte die [Vergleichstabelle](#).

Klicken Sie auf **KAUFEN**, um eine Lizenz zu bestellen.

Sobald die Zahlung erfolgt ist, erhalten Sie Ihre persönliche Seriennummer an Ihre E-mail-Adresse innerhalb weniger Minuten.

Klicken Sie auf **AKTIVIEREN**, um den Aktivierungsvorgang zu starten.

AKVIS SmartMask Version 10.5.2395.16911-r (64bit)

ACTIVATION

Customer Name:

Serial Number (Key):

Direct connection to the activation server

Send a request by e-mail

Lost your serial number? [Restore it here.](#)

Activation problems? [Contact us.](#)

[Copy HWID.](#)

ACTIVATE **CANCEL**

©2004-2018 AKVIS. All rights reserved.

Geben Sie Ihren Namen ein (das Programm wird auf diesen Namen registriert).

Geben Sie Ihre Seriennummer (Ihren Lizenzschlüssel) ein.

Wählen Sie eine Aktivierungsmethode — entweder direkte Verbindung zum Aktivierungsserver oder per E-Mail.

Direkte Verbindung:

Es ist die einfachste Möglichkeit der Aktivierung.

Bei dieser Aktivierungsmethode muss Ihr Computer mit dem Internet verbunden sein.

Drücken Sie auf **AKTIVIEREN**.

Die Aktivierung ist nun abgeschlossen!

Anfrage per E-Mail:

Falls Sie die Aktivierung per E-Mail ausgewählt haben, erstellt das Programm eine Nachricht mit allen notwendigen Informationen.

HINWEIS: Sie können diese Methode auch bei der **Aktivierung ohne Internetzugang** nutzen.

Wenn Ihr Computer nicht mit dem Internet verbunden sind, übertragen Sie die Aktivierungsanfrage auf einen anderen Computer mit Internetzugang, z.B. per USB-Stick. Senden Sie uns diese Anfrage an: activate@akvis.com.

Bitte senden Sie keine Screenshots! Man muss den Text einfach kopieren und speichern.

Wir brauchen Ihre Seriennummer für die Software, Ihren Namen und Hardware ID (HWID) Ihres Computers.

Eine Lizenzdatei (**SmartMask.lic**) wird erstellt und Ihnen per E-Mail übersendet.

Speichern Sie die erhaltene **.lic**-Datei auf einen USB Stick und verlegen sie auf den Computer, auf welchem Sie das Programm aktivieren möchten. Öffnen Sie die Datei nicht! Speichern Sie sie in dem

Ordner **AKVIS**:

- **Windows Vista/7/8/10:**

Users\Public\Documents\AKVIS;

- **Mac:**

Users/Shared/AKVIS.

Die Aktivierung ist nun abgeschlossen!



Nach der Aktivierung wird die Schaltfläche **KAUFEN** durch die Schaltfläche **UPGRADE** ersetzt. Mithilfe dieses Buttons können Sie Ihre Lizenz verbessern (beispielsweise **Home**-Lizenz auf **Home Deluxe** oder **Business** upgraden).

SMARTMASK V.11.0 | OBJEKTE AUS FOTO AUSSCHNEIDEN

AKVIS SmartMask ist ein Selection-Tool, das die Auswahl schwieriger Objekte innerhalb weniger Sekunden erlaubt, ohne sie genau zu markieren.

Vergleich der Lizenzen:	Home (Plugin)	Home (Standalone)	Home Deluxe (Plugin+Standalone)	Business (Plugin+Standalone)
Zweck				
<i>nicht kommerziell</i>	✓	✓	✓	✓
<i>kommerziell</i>	—	—	—	✓
Ausgabe				
Plugin 📌	✓	—	✓	✓
Standalone 📌	—	✓	✓	✓
Funktionalität				
Automatische Auswahl	✓	✓	✓	✓
Manuelle Auswahl	✓	✓	✓	✓
Chroma-Key	—	—	✓	✓
Kanten verbessern	—	—	✓	✓
Benutzerhintergrund	—	✓	☞	☞
Nachbearbeitungstools	✓	✓	✓	✓
Protokoll	—	—	✓	✓
Projekte speichern/laden	✓	✓	✓	✓
Teilen	✓	✓	✓	✓
Drucken	—	✓	☞	☞
Großformatdruck	—	✓	☞	☞
EXIF, IPTC	—	✓	☞	☞
Farbraum				
RGB	✓	✓	✓	✓
CMYK	✓	✓	✓	✓
Lab	✓	✓	✓	✓
Grayscale	✓	✓	✓	✓
8 / 16 bits	✓	✓	✓	✓
32 bits	—	✓	☞	☞
Bildformat				
AKVIS	✓	✓	✓	✓

TIFF	✓	✓	✓	✓
JPEG	✓	✓	✓	✓
BMP	✓	✓	✓	✓
PNG	✓	✓	✓	✓
RAW	✓	✓	✓	✓
DNG	✓	✓	✓	✓
PSD	✓	—	⚡	⚡
OS				
Windows 7, 8, 8.1, 10 - 32-bit, 64-bit	✓	✓	✓	✓
Mac OS X 10.11, macOS 10.12-10.14 - 64-bit	✓	✓	✓	✓
10-Tage-Testversion	✓	✓	✓	✓
Preise	64 €	64 €	84 €	112 €

ARBEITSBEREICH

AKVIS SmartMask steht in zwei Versionen zur Verfügung: als eigenständiges Programm (Standalone) und als Photoshop-kompatibles Plugin.

- *Standalone* ist ein eigenständiges Programm. Klicken Sie auf das Piktogramm des Programms, um es zu öffnen.

Um die Standalone-Version zu starten:

Unter Windows - wählen Sie das Programm in dem **Start-Menü** oder benutzen Sie die Verknüpfung des Programms auf dem Desktop.

Unter Mac - starten Sie die Software aus dem **Programmordner**.

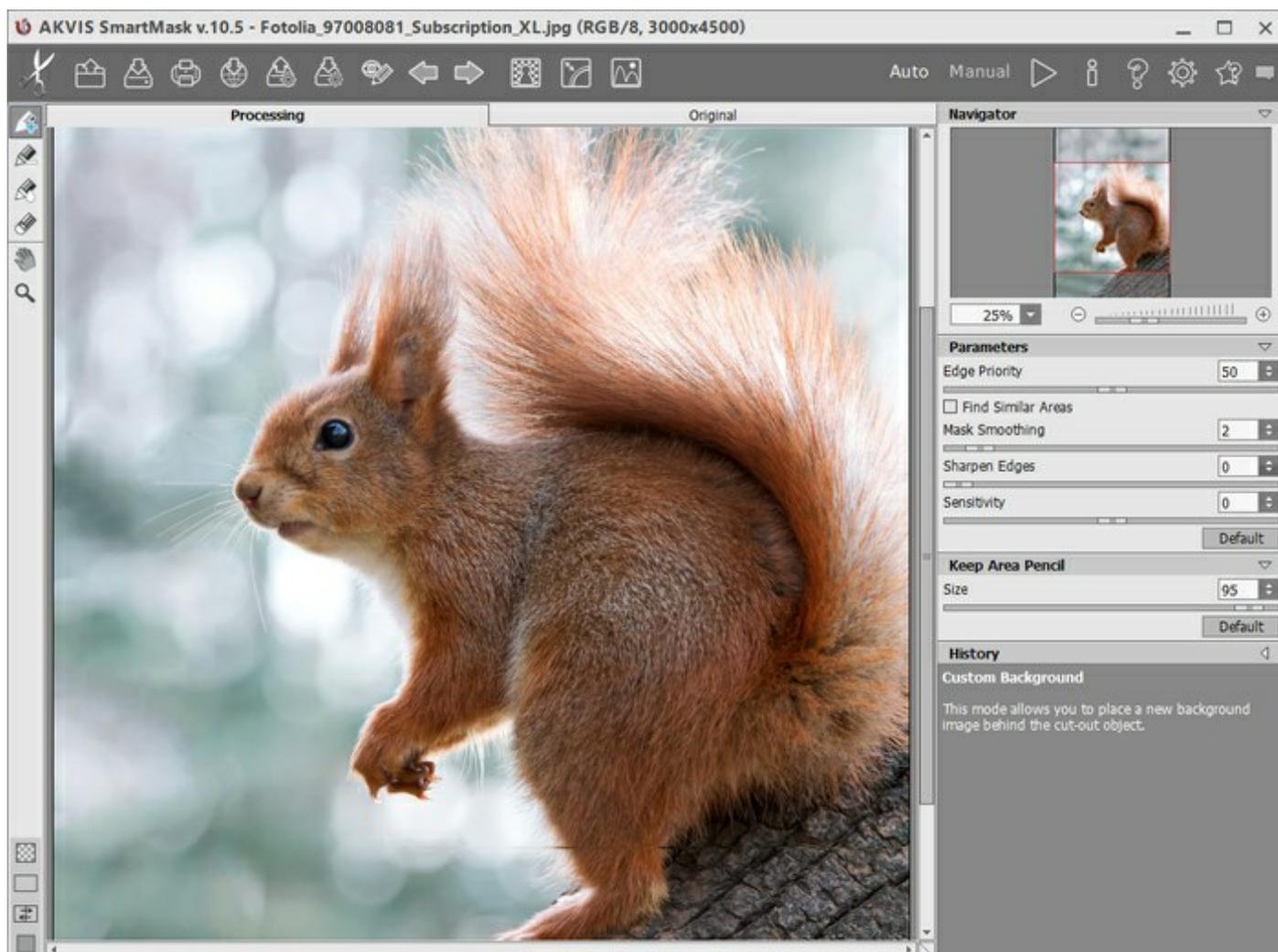
- *Plugin* ist ein Zusatzmodul zur Integration in ein **Bildbearbeitungsprogramm**, z.B. in Photoshop.

Um das Plugin aufzurufen, **wählen Sie es im Filter-Menü** Ihres Bildbearbeitungsprogramms.

Achtung! Bevor man das Plugin aufruft, muss man die Ebene mit dem Originalbild duplizieren.

Der Arbeitsbereich wird nach dem gewählten Modus angepasst: **Auto** oder **Manuell**.

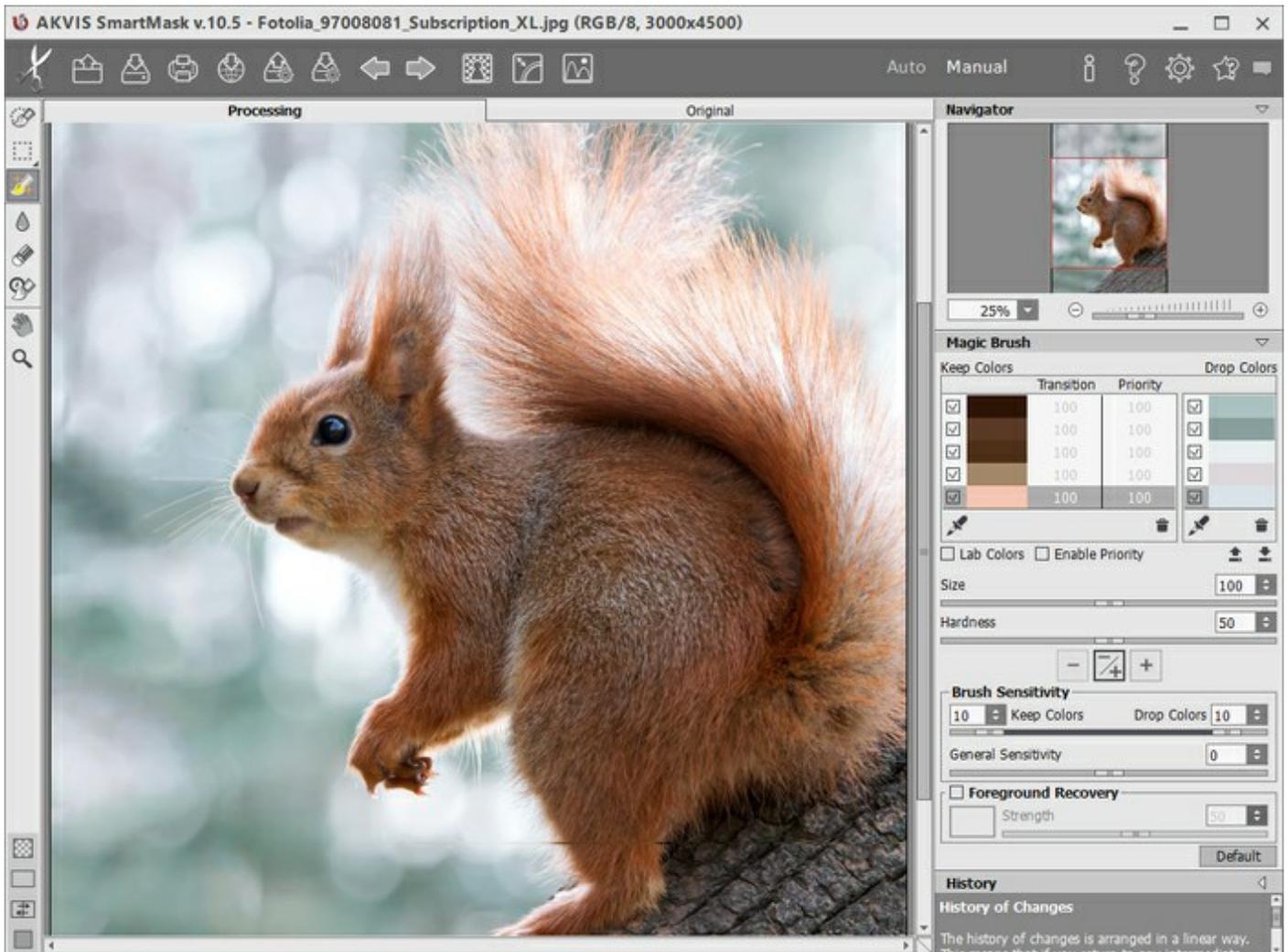
Der **Auto-Modus** ermöglicht schnelle **automatische** Maskierung von Objekten. Er ist ideal für kontrastreiche Abbildungen mit scharfen Umrissen. Sie können ihn auch als eine Anfangsstufe verwenden, wenn Sie mit komplexen Objekten arbeiten.



Arbeitsbereich von AKVIS SmartMask (Auto-Modus)

Der Modus **Manuell** bietet Ihnen verschiedene **intelligente Werkzeuge** zur Verfügung. In diesem Modus können Sie einfarbige Bereiche der Abbildung schnell hervorheben und schwierige Fragmente bearbeiten: transparente Fragmente und Bereiche, deren Farbraum mit dem des Hintergrundes übereinstimmt

(Glasartikel, Bäume, Geschirr, Seifenblasen usw.). Hier können Sie das im Auto-Modus erzeugte Ergebnis nachbessern.



Arbeitsbereich von AKVIS SmartMask (Manuell-Modus)

Das **Bildfenster** mit den Registern **Original** und **Bildverarbeitung** nimmt den größeren Teil des Programmfensters ein. Alle Arbeiten werden im Register **Bildverarbeitung** durchgeführt. Sie können wählen, wie sich die Register angezeigt werden, indem Sie die **Ansichtsmodi** anpassen.

Die **Optionsleiste** enthält die folgenden Schaltflächen:

Die Schaltfläche  öffnen die Produktseite von [AKVIS SmartMask](#).

Die Schaltfläche  (nur in der Standalone-Version) öffnet ein Bild, das bearbeitet wird. Klicken Sie auf die Schaltfläche mit der rechten Maustaste, um die Liste der zuletzt geöffneten Dateien zu sehen. Mit der Schaltfläche  speichert man das bearbeitete Bild.

Mit der Schaltfläche  (nur in der Standalone-Version) können Sie das Bild drucken.

Die Schaltfläche  erlaubt es, die Bilder aus dem Programm in sozialen Netzwerken zu veröffentlichen.

Die Schaltfläche  speichert eine **.akvis**-Projektdatei.

Die Schaltfläche  öffnet eine **.akvis**-Projektdatei.

Mit der Schaltfläche  (nur im Auto-Modus) kann man Markierungslinien anzeigen/ausblenden.

Die Schaltfläche  macht die letzte Änderung rückgängig. Es ist möglich, mehrere Änderungen nacheinander zu annullieren.

Mit der Schaltfläche  wird die letzte Änderung wiederhergestellt.

Mit der Schaltfläche  (nur im Auto-Modus) startet man die Bearbeitung des Bildes.

Mit der Schaltfläche  (nur im Plugin) wird das Ergebnis auf das Bild angewendet und das Fenster wird geschlossen.

Die Schaltfläche  ruft Informationen über das Programm auf.

Die Schaltfläche  ruft die Hilfe-Dateien auf.

Die Schaltfläche  ruft das Dialogfenster **Optionen** auf.

Die Schaltfläche  öffnet das Bedienfeld, das Links zu Video-Tutorials und Anleitungen enthält.

Die Schaltfläche  öffnet ein Fenster mit den neuesten Nachrichten über SmartMask.

In der Optionsleiste stehen noch folgende drei Modi zur Verfügung:

Der **Chroma-Key**-Modus  (nur in **Deluxe-** und **Business-**Lizenzen) erlaubt es, einen monochromen Hintergrund schnell zu entfernen.

Der **Kanten-verbessern**-Modus  (nur in **Deluxe-** und **Business-**Lizenzen) erlaubt es, die Kanten der erstellten Auswahl bzw. des ausgeschnittenen Objekts schnell anzupassen.

Der **Benutzerhintergrund**-Modus  fügt das freigestellte Motiv in einen neuen Hintergrund ein.

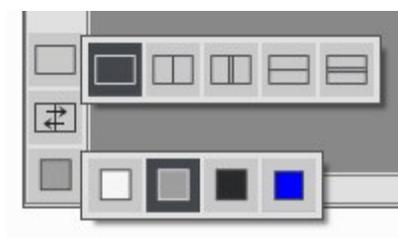
Links vom **Bildfenster** befindet sich die **Werkzeugpalette**. Die Anzahl der Werkzeuge hängt vom ausgewählten Modus **Auto/Manuell** ab. Wenn eines dieser Tools ausgewählt ist, werden seine Parameter in der **Einstellungsleiste** angezeigt sowie im Fenster, das mit einem Rechtsklick auf die Schaltfläche aufgerufen wird.

Sie können **Tastaturkürzel** ("Hotkeys") für alle Tools und Aktionen einrichten.

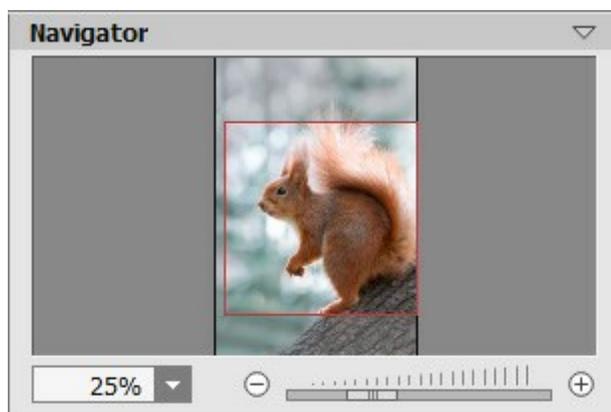
Im unteren Teil der linken Leiste können Sie zwischen **Methoden der Maskendarstellung** wechseln.



Sie können auch die **Ansichtsmodi** anpassen.



Um das Bild zu skalieren, verwenden Sie das **Navigator**-Fenster. Dieses Fenster zeigt eine verkleinerte Kopie des Bildes. Der rote Rahmen zeigt den Bereich des Bildes, der im Hauptfenster vergrößert dargestellt wird; andere Teile des Bildes werden verschattet. Wenn Sie den roten Rahmen über das Navigator-Fenster verschieben, ändert sich der sichtbare Bereich im Hauptfenster. Um den Rahmen zu verschieben, bringen Sie den Cursor in den Rahmen hinein und ziehen Sie den Rahmen bei gedrückter Maustaste.



Sie können den **Navigator** anzeigen/ausblenden, indem Sie auf seinen Titel klicken.

Außerdem ist es möglich, das Bild im **Bildfenster** zu scrollen, indem Sie die Leertaste auf der Tastatur drücken und das Bild mit der linken Maustaste ziehen. Benutzen Sie das Mausrad, um das Bild nach oben und nach unten zu verschieben; wenn die **Strg**-Taste auf Windows, **⌘** unter Mac gedrückt wird, wird das Bild nach links oder nach rechts verschoben; wenn die **Alt**-Taste auf Windows, **Option** unter Mac gedrückt wird, kann man das Bild skalieren. Mit einem Rechtsklick auf die Bildlaufleiste wird das Menü Schnellnavigation geöffnet.

Mit den Knöpfen **+** und **-** und mit dem Schieberegler können Sie die Skalierung des Hauptbildes ändern. Mit einem Klick auf **+** oder indem Sie den Schieberegler nach rechts verschieben, vergrößern Sie das Bild; mit einem Klick auf **-** oder indem Sie den Schieberegler nach links verschieben, verringern Sie das Bild im **Bildfenster**.

Sie können auch einen Wert in das Feld eingeben und die **Eingabetaste** drücken (**Return** unter Mac). Die häufig verwendeten Werte sind im Aufklapp-Menü zu finden.

Auch mit den [Tastenkombinationen](#) können Sie die Skalierung anpassen.

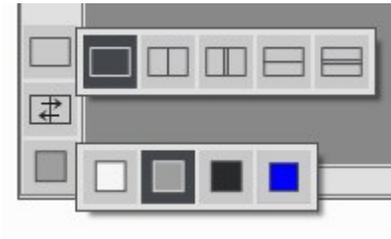
Unter dem **Navigator**-Fenster befindet sich die **Einstellungsleiste**. Mit einem Klick auf den Knopf **Standardwerte** können Sie die Standardeinstellungen wiederherstellen.

Darunter finden Sie die **Protokoll**-Palette (nur in Deluxe- und Business-Versionen vorhanden). Mit einem Klick auf einen Eintrag in der Liste können Sie zu einem früheren Schritt zurückkehren.

Unter der **Einstellungsleiste** werden die **Hinweise** für einen Parameter bzw. einen Button angezeigt, über denen der Cursor schwebt. In **Optionen**  können Sie festlegen, wo die Hinweise angezeigt werden bzw. dieses Feld ausblenden.

ANSICHTSMODI

Es gibt drei Schaltflächen am Ende der **Werkzeugpalette**, die bestimmen, wie das **Bildfenster** dargestellt wird.



- Ein Klick auf den ersten Button öffnet ein Untermenü mit verschiedenen Optionen wie das Original und das Ergebnis angezeigt werden sollen:

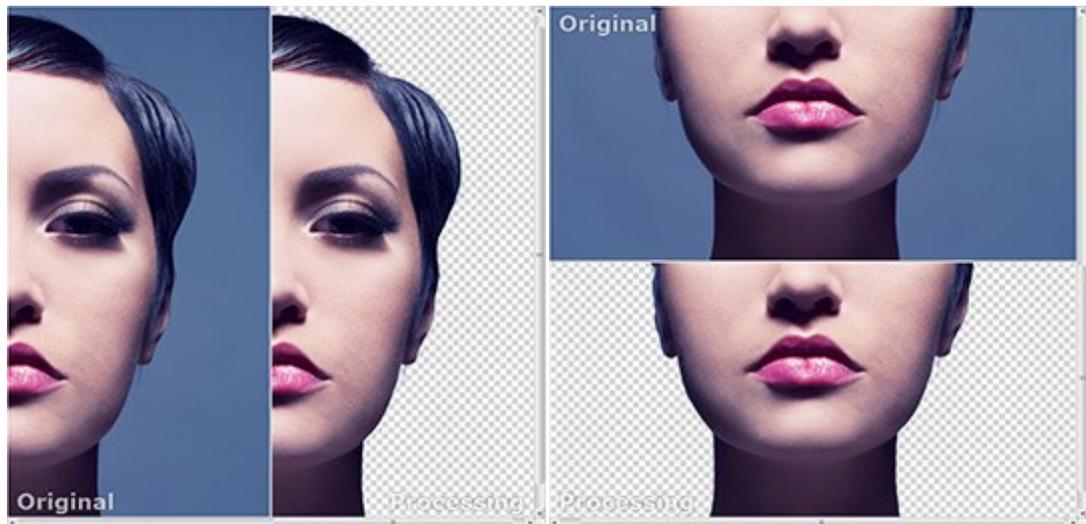
- Die Schaltfläche  bietet das Standard-Bildfenster mit den Registern **Original** und **Bildverarbeitung**.

- Die Schaltflächen  und  erzeugen ein zweigeteiltes Bildfenster (je nach Auswahl vertikal oder horizontal geteilt). Das Originalbild und die bearbeitete Fassung sind teilweise zu sehen. Die Original- und Ergebnis-Register sind zusammengelegt und erzeugen so das ganze Bild.



Sie können den Splitter verschieben und dadurch das Seitenverhältnis zwischen Registern **Original** und **Bildverarbeitung** ändern.

- Die Schaltflächen  und  teilen das Bildfenster ebenso in zwei Hälften (vertikal oder horizontal). Im Gegensatz zur vorherigen Option zeigen sie jedoch den selben Ausschnitt des Bildes im Original und nach der Bearbeitung an.



Hinweis: Es ist hilfreich, zwei Fenster nebeneinander zu benutzen wenn Sie sowohl das Originalbild als auch die bearbeitete Version auf einem Monitor sehen und vergleichen möchten. Wenn Sie es bevorzugen, das Resultat im Ganzen zu sehen, dann wählen Sie das Standard-Bildfenster.

- Die Schaltfläche  tauscht die Positionen des Original- und Ergebnisbildes (wenn zwei Fenster nebeneinander zu benutzen).
- Die dritte Schaltfläche lässt Sie die Hintergrundfarbe des Bildfensters bestimmen. Ein Klick auf ,  und  ändert die Hintergrundfarbe in Weiß, Grau oder Schwarz, während ein Klick auf  den Farbauswahldialog öffnet, in dem Sie die Farbe ihrer Wahl bestimmen können.

VORGEHENSWEISE

AKVIS SmartMask ist ein effizientes Auswahl-Tool, das Zeit spart und eine Menge Spaß macht. Die Software steht als eigenständige Anwendung (Standalone) sowie als Plugin für ein Bildbearbeitungsprogramm zur Verfügung.

Folgen Sie der Anleitung:

Schritt 1. Öffnen Sie ein Bild.

- Wenn Sie mit der Standalone-Version arbeiten:

Öffnen Sie das Dialogfenster **Bild öffnen** mit einem Doppelklick auf den leeren Arbeitsbereich des Programms oder mit einem Klick auf die Schaltfläche  in der **Optionsleiste**. Sie können auch das gewünschte Bild einfach in den Arbeitsbereich des Programms mit der Maus ziehen.

Die eigenständige Version von **AKVIS SmartMask** unterstützt die folgenden Formate: **BMP, JPEG, PNG, TIFF, RAW** und **AKVIS**.

- Wenn Sie mit der Plugin-Version arbeiten:

Öffnen Sie ein Bild in Ihrem Bildbearbeitungsprogramm mit dem Befehl **Datei -> Öffnen** oder mit der Tastenkombination **Strg + O** auf Windows, **⌘ + O** unter Mac.

Rufen Sie das **AKVIS SmartMask**-Plugin auf:

- in **AliveColors**: Effekte -> AKVIS -> SmartMask;
- in **Adobe Photoshop**: Filter -> AKVIS -> SmartMask;
- in **Corel Paint Shop Pro**: Effects -> Plugins -> AKVIS -> SmartMask;
- in **Corel Photo-Paint**: Effects -> AKVIS -> SmartMask.

Achtung! Bevor man das Plugin aufruft, muss man die Ebene mit dem Originalbild duplizieren.

Schritt 2. Beim ersten Start des Programms wird der Arbeitsbereich im **Auto**-Modus angezeigt. Hier werden Tools angeboten, die eine Auswahl automatisch erstellen. Dieser Modus ist ideal für kontrastreiche Abbildungen mit scharfen Umrissen. Sie können ihn auch als eine Anfangsstufe verwenden, wenn Sie mit komplexen Objekten arbeiten.



AKVIS SmartMask Arbeitsbereich (Auto-Modus)

Beim Wechsel in den Modus **Manuell** ändert sich der Werkzeugsatz in der Werkzeugpalette. In diesem Modus können einfarbige Bereiche der Abbildung schnell hervorgehoben und schwierige Fragmente bearbeitet werden: transparente Fragmente und Bereiche, deren Farbraum mit dem des Hintergrunds übereinstimmt. Hier können Sie das im **Auto**-Modus erzeugte Ergebnis nachbessern.



AKVIS SmartMask Arbeitsbereich (Manuell-Modus)

Wählen Sie einen Modus aus - **Auto** oder **Manuell** oder verwenden Sie beide Modi gemeinsam.

Achtung: Wenn Sie aus dem **Manuell**-Modus in den **Auto**-Modus wechseln und die Verarbeitung erneut starten, gehen die mit den Werkzeugen vorgenommenen Änderungen verloren! Verwenden Sie zuerst den **Auto**-Modus und dann den **Manuell**-Modus.

Schritt 3. Um einen einfarbigen Hintergrund zu entfernen, verwenden Sie den **Chroma-Key**-Modus (nur in **Deluxe-** und **Business**-Lizenzen verfügbar).

Schritt 4. Benutzen Sie die **Kanten verbessern**-Funktion (nur in **Deluxe-** und **Business**-Lizenzen verfügbar), um die Kanten der erstellten Auswahl bzw. des ausgeschnittenen Objekts schnell anzupassen.

Schritt 5. Um das freigestellte Objekt in einen benutzerdefinierten Hintergrund einzufügen, aktivieren Sie den **Benutzerhintergrund**-Modus (nur in der **Standalone**-Version verfügbar).

Schritt 6. Sie können das Projekt in einer **.akvis**-Datei **speichern**, indem Sie auf  klicken.

Um sie zu öffnen, klicken Sie auf .

Die **AKVIS**-Datei enthält die ursprüngliche Abbildung, das Bild in seinem aktuellen Zustand sowie die Striche, Maskenparameter und während der Arbeit erzeugte **Kontrollpunkte** (**Deluxe/Business**).

Schritt 7. Sie können Ihre Bilder teilen, indem Sie auf  klicken. Über diese Funktion kann man Bilder direkt aus dem Programm auf sozialen Netzwerken posten.

Die eigenständige Version von AKVIS SmartMask erlaubt das **Drucken**  des Bildes.

Schritt 8. Speichern Sie das Bild.

- Wenn Sie mit der eigenständigen Standalone-Version arbeiten:

Klicken Sie auf die Schaltfläche  oder benutzen Sie die Tastenkombination **Strg+S** auf Windows, **⌘+S** unter Mac, um das Dialogfeld **Speichern unter** zu öffnen. Geben Sie einen Namen ein, wählen Sie ein Format (**JPEG, TIFF, BMP, PNG** oder **AKVIS**) und legen Sie den Zielordner fest.

Hinweis: Wenn Sie den Ansichtsmodus **Farbiger Hintergrund** auswählen, wird das Ergebnis auf einem farbigen Hintergrund gespeichert, wie es im Bildfenster angezeigt wird.

Um das ausgewählte Objekt auf einem transparenten Hintergrund zu speichern, aktivieren Sie den entsprechenden Ansichtsmodus **Transparenter Hintergrund** und wählen Sie das **PNG-Format** aus (oder ein anderes Format, das Transparenz unterstützt).

- Wenn Sie mit der Plugin-Version arbeiten:

Klicken Sie auf , um das Ergebnis anzuwenden und das Plugin-Fenster zu schließen. Das **AKVIS SmartMask**-Plugin wird geschlossen und das bearbeitete Bild wird im Arbeitsbereich der Bildbearbeitungssoftware angezeigt.

Rufen Sie das Dialogfeld **Speichern unter** mit dem Befehl **Datei -> Speichern unter** auf. Geben Sie einen Namen für die Datei ein, wählen Sie ein Format und einen Zielordner aus.



Ergebnis

MASKENDARSTELLUNG

Im unteren Teil der linken Seite können Sie zwischen den **Ansichtsmodi von Masken** wechseln.

Klicken Sie auf die Schaltfläche, um ein Untermenü mit verschiedenen Optionen zu öffnen:



Transparenter Hintergrund :

Dieser Ansichtsmodus zeigt das Ergebnis auf einem transparenten Hintergrund.



Farbiger Hintergrund :

Dieser Ansichtsmodus zeigt das freigestellte Objekt auf einem farbigen Hintergrund. Standardmäßig ist der Hintergrund orange, aber Sie können die Farbe jederzeit ändern. Klicken Sie auf das Farbmuster , die angezeigt wird, wenn Sie mit der Maus über die Schaltfläche schweben und wählen Sie eine Farbe im **Farbauswahlfenster**.



Benutzerhintergrund :

Das freigestellte Fragment wird in einen neuen Hintergrund eingefügt. Um das Hintergrundbild anzupassen, aktivieren Sie den **Benutzerhintergrund**-Modus.



Achtung: Das Ergebnis wird auf dem ausgewählten Hintergrund gespeichert bzw. gedruckt, genauso wie es im Fenster angezeigt wird!

Um das ausgewählte Objekt auf einem transparenten Hintergrund zu speichern, wählen Sie die Option **Transparenter Hintergrund** und benutzen Sie das **PNG**-Format beim Speichern des Bildes.

Schwarz-Weiß-Maske :

Dieser Ansichtsmodus zeigt die Pixel mit Durchsichtigkeit = 100% als schwarze Punkte, die Pixel mit Durchsichtigkeit = 0% als weiße Punkte, und alle anderen Pixel mit Durchsichtigkeit zwischen 0% und 100% als Graustufen. Je dunkler der graue Ton, desto höher ist die Transparenz dieses Punktes.

**Halbtöne** :

Dieser Ansichtsmodus zeigt alle Pixel mit Transparenz = 100% als schwarze Punkte, die Pixel mit Durchsichtigkeit = 0% als weiße Punkte, alle anderen Pixel (Durchsichtigkeit zwischen 0% und 100%)

sind grau. Dieser Modus hilft die Bereiche zu finden, die entfernt zu sein scheinen, sind aber in der Tat nicht.



BENUTZERHINTERGRUND LADEN

Der **Benutzerhintergrund**-Modus  (nur in der *Standalone*-Version verfügbar) ermöglicht es Ihnen, das freigestellte Motiv in einen neuen Hintergrund einzufügen.



Neuer Hintergrund

Die **Laden**-Schaltfläche öffnet ein neues Hintergrundbild.

Die **Löschen**-Schaltfläche entfernt das geladene Hintergrundbild.

Passen das geladene Hintergrundbild mit folgenden Parametern in der Einstellungsleiste an:

Deckkraft (50-100). Mit diesem Hilfsparameter können Sie das Fragment genauer platzieren, indem Sie die seine Transparenz anpassen. Das Endergebnis wird nicht beeinflusst.

Anhand der **Transformieren**-Registerkarte können Sie die Größe und Position des Hintergrundbildes bzw. des Ausschnittfragments anpassen.

Fragment bearbeiten. Aktivieren Sie das Kontrollkästchen, um das ausgeschnittene Objekt zu verschieben und zu transformieren.

Größe. Sie können die Größe des Hintergrundbildes mithilfe der Felder **B** und **H** ändern. Außerdem können Sie die Größe des Hintergrundes zu erhöhen oder zu verringern, indem eine der acht quadratischen Markierungen auf dem Bildfeld ziehen. Sperren Sie das Verknüpfungssymbol , um das Seitenverhältnis beizubehalten. Wenn das Symbol entsperrt ist , werden die Breite und Höhe unabhängig voneinander skaliert.

Drehwinkel. Sie können ein Objekt um einen Referenzpunkt drehen. Der Drehwinkel kann im **W**-Feld eingegeben werden. Außerdem können Sie das Bild drehen, indem Sie es mit der Maus im Bildfenster ziehen. Außerhalb von dem Rahmen nimmt der Cursor die Form eines abgerundeten Pfeils  an. Um das Bild im Uhrzeigersinn bzw. gegen den Uhrzeigersinn zu drehen, halten Sie die linke Maustaste gedrückt. Wenn Sie dabei die **Alt**-Taste gedrückt halten, wird das Hintergrundbild Schritt für Schritt jedesmal um 5 Grad gedreht.

Klicken Sie auf , um das Hintergrundbild um 90 Grad gegen den Uhrzeigersinn zu drehen.

Ans Original anpassen . Das Hintergrundbild wird so skaliert, um vollständig ins Originalbild zu passen.

Füllen . Das Hintergrundbild wird so skaliert, um das ganze Originalbild zu bedecken.

Horizontal spiegeln . Diese Option spiegelt das Hintergrundbild horizontal.

Vertikal spiegeln . Diese Option spiegelt das Hintergrundbild vertikal.

Benutzen Sie die **Korrektur**-Registerkarte, um den Farbton des Hintergrundbildes anzupassen.

Helligkeit (-100..100). Der Parameter ändert die Helligkeit des Hintergrundbildes. Bei höheren Werten wird das Hintergrundbild heller. Bei niedrigeren Werten wird das Bild dunkler.



Helligkeit = -50



Helligkeit = 50

Kontrast (-100..100). Der Parameter erhöht (bei Werten größer als 0) bzw. verringert (bei Werten kleiner als 0) die Differenz zwischen hellen und dunklen Bereichen des Hintergrundbildes.



Kontrast = -50



Kontrast = 50

Sättigung (-100..100). Der Parameter legt die Farbintensität des Hintergrundbildes fest.



Sättigung = -50



Sättigung = 50

Weichzeichnen (0-100). Dieser Parameter reduziert die Schärfe des Hintergrundbildes.



Weichzeichnen = 5



Weichzeichnen = 50

Klicken Sie auf **OK**, um die Änderungen anzunehmen. Drücken Sie auf **Abbrechen**, um den Modus zu verlassen, ohne Änderungen zu speichern. Drücken Sie die **Standardwerte**-Schaltfläche, um das Bild in seinen ursprünglichen Zustand wiederherzustellen.

PROTOKOLL

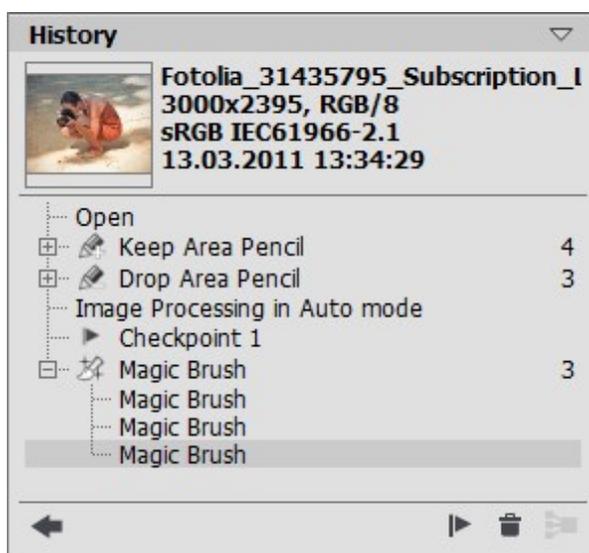
Die **Protokoll**-Palette ist nur für **Home Deluxe** und **Business** Lizenzen vorhanden. [Hier können Sie die Funktionalität der Lizenzen vergleichen.](#)

Hinweis: Die Befehle / und das **Protokollpinsel**-Werkzeug  sind für alle Lizenztypen verfügbar.

Die **Protokoll**-Palette zeichnet jeden Schritt der Bildbearbeitung auf. Mit einem Klick auf einen Eintrag in der Liste können Sie zu einem früheren Schritt zurückkehren.

Im oberen Teil der Palette, neben der Miniaturansicht des Bildes, werden Informationen über die Datei angezeigt: Name, Größe (in Pixeln), Farbmodus, Profil sowie Datum und Uhrzeit der Erstellung.

Das Änderungsprotokoll wird als lineare Baumstruktur dargestellt. Wenn Sie einen der Schritte wählen und das Bild mit einem Werkzeug ändern, werden alle nachgelagerten Einträge aus der Liste gelöscht (nur die Kontrollpunkte bleiben erhalten). Wenn Sie den Eintrag **Öffnen** in der Liste auswählen, wird die Datei in ihren ursprünglichen Zustand versetzt.



Änderungsprotokoll

Alle vorgenommenen Änderungen werden mit entsprechenden Symbolen gekennzeichnet. Wenn man das Bild mit einem und demselben Werkzeug mehr als einmal bearbeitet, werden diese Änderungen gruppiert. Die Anzahl der Elemente in der Gruppe wird auf rechts von der Gruppe angezeigt. Die Liste der Elemente in der Gruppe wird durch einen Klick auf "+" auf- bzw. zugeklappt.

Es gibt folgende Schaltflächen unter der **Protokoll**-Palette:

- Die Schaltfläche **Bildstatus löschen/wiederherstellen**  und  schaltet zwischen zwei Zuständen in der Liste um. Im Unterschied zu den Schaltflächen  und , die nur Schritte einen nach dem anderen annullieren/wiederherstellen können, erlaubt es diese Schaltfläche, das Protokoll wiederherzustellen. Mit dieser Schaltfläche kann man die Befehle **Schritte löschen**  oder **Gruppe zuklappen**  rückgängig machen.
- Einzelne Zustände des Bildes können mit dem Befehl **Kontrollpunkt erstellen**  aufbewahrt werden. Das Programm speichert das Ergebnis, nicht aber die Schritte, die zu diesem Ergebnis geführt haben. Jeder Kontrollpunkt bekommt eine entsprechende Nummer in der Reihe (Kontrollpunkt 1, Kontrollpunkt 2 usw.).

Um einen Kontrollpunkt umzubenennen, doppelklicken Sie auf den Namen des Kontrollpunktes, geben Sie einen neuen Namen ein und drücken Sie die Eingabetaste.

Sie können die Kontrollpunkte in einer **.akvis**-Datei [speichern](#).

- Durch einen Klick auf **Schritte löschen**  werden alle Schritte unter dem ausgewählten Eintrag gelöscht. Alle Kontrollpunkte bleiben erhalten. Wenn man diesen Befehl zu einem Kontrollpunkt anwendet, wird dieser ebenso entfernt.

-
- Durch einen Klick auf **Gruppe zuklappen**  wird die Liste der Änderungen in einer Gruppe auf einen Status reduziert. Individuelles Protokoll jedes Elements wird gelöscht. Nachdem diese Taste betätigt wurde, können die einzelnen Schritte nicht mehr bearbeitet werden.

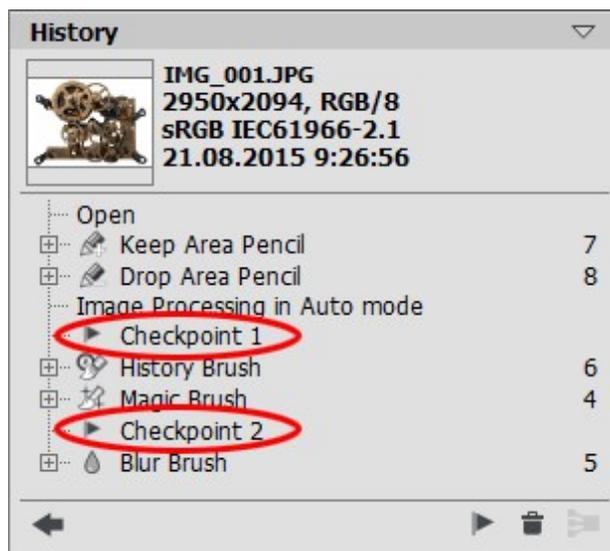
PROJEKTDATEI

In **AKVIS SmartMask** können Sie einen Arbeitsentwurf Ihres Projekts in einer Datei mit der Endung *.akvis speichern. Diese Datei enthält die ursprüngliche Abbildung, das Bild in seinem aktuellen Zustand sowie die Striche, Maskenparameter und manuell erstellte Kontrollpunkte. Außerdem enthält sie die zuletzt verwendeten Farbsätze und Parameter.

Lesen Sie die Anleitung zur Erstellung eines Projekts in **AKVIS SmartMask**:

Schritt 1. Während der Arbeit mit dem Programm können Sie Ihre Zwischenergebnisse als Kontrollpunkte speichern, indem Sie auf die Schaltfläche **Kontrollpunkt erstellen**  in der **Protokoll**-Palette klicken.

Diese Kontrollpunkte (Schnappschüsse) erlauben es Ihnen, den aktuellen Zustand des Bildes einschließlich Farbstriche und Auswahlen zu bewahren.

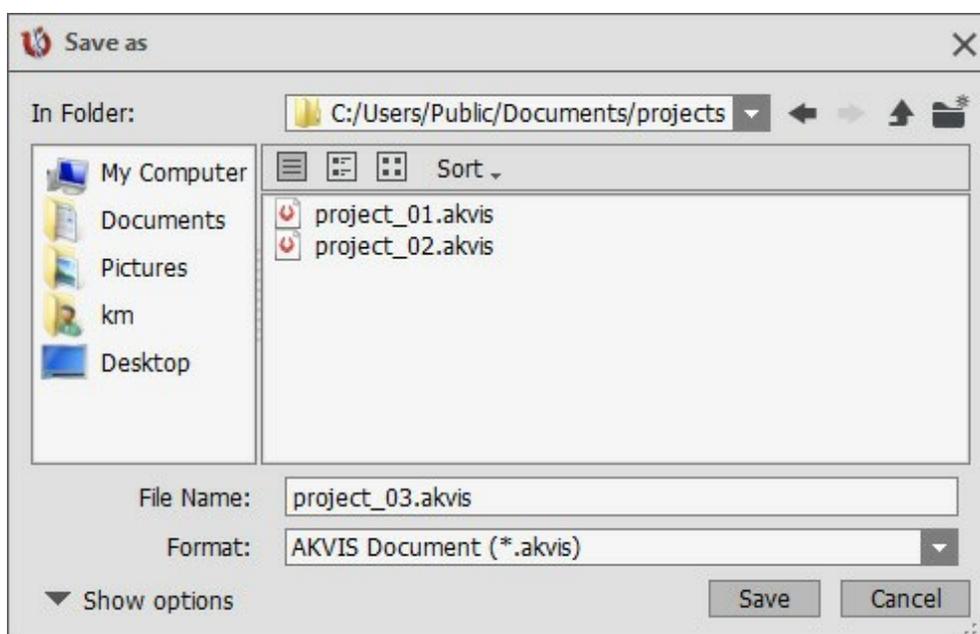


Achtung: Die **Protokoll**-Palette ist für **Deluxe-** und **Business**-Versionen vorhanden.

Die **Home**-Lizenz erlaubt es, das Projekt in einer **AKVIS**-Datei zu speichern. Diese Datei enthält alle Parameter und Einstellungen zum Zeitpunkt des Speicherns sowie das Originalbild, aber keine Kontrollpunkte.

Schritt 2. Speichern Sie das Ergebnis in einer Datei mit der Endung *.akvis.

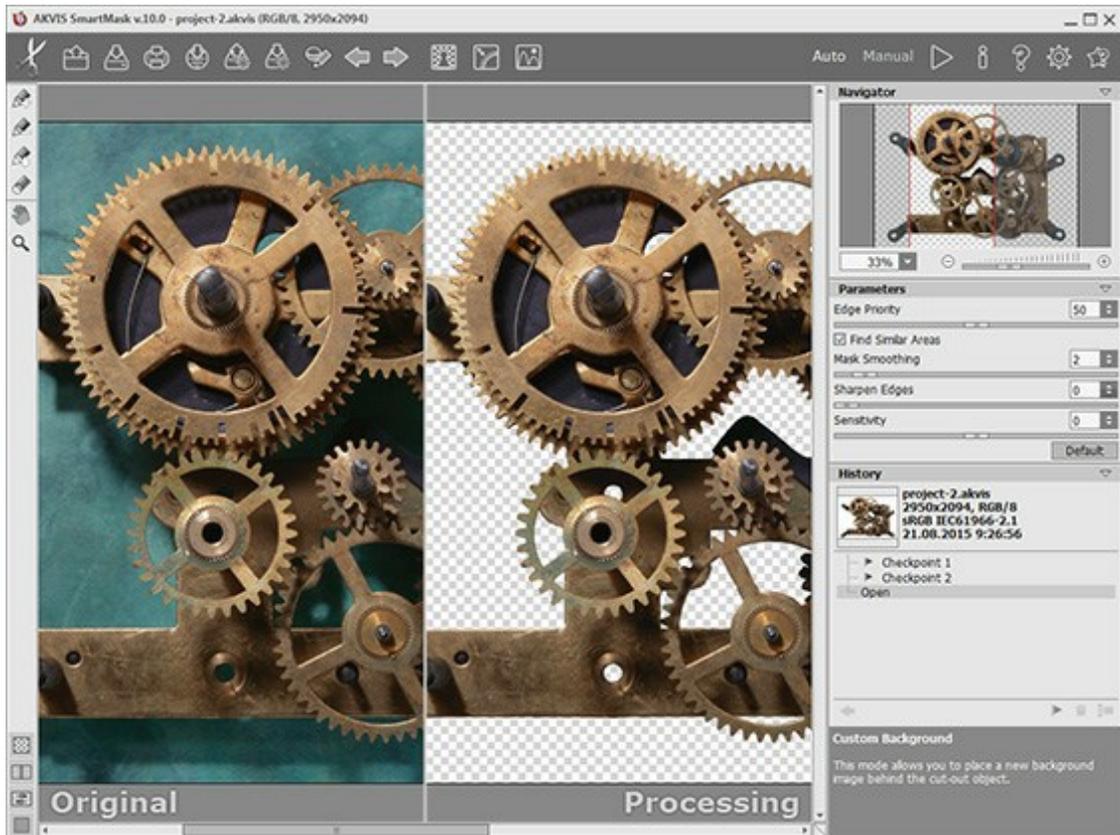
Dazu klicken Sie auf  in der Optionsleiste, tragen Sie einen Namen für die Datei ein und klicken Sie auf **Speichern**.



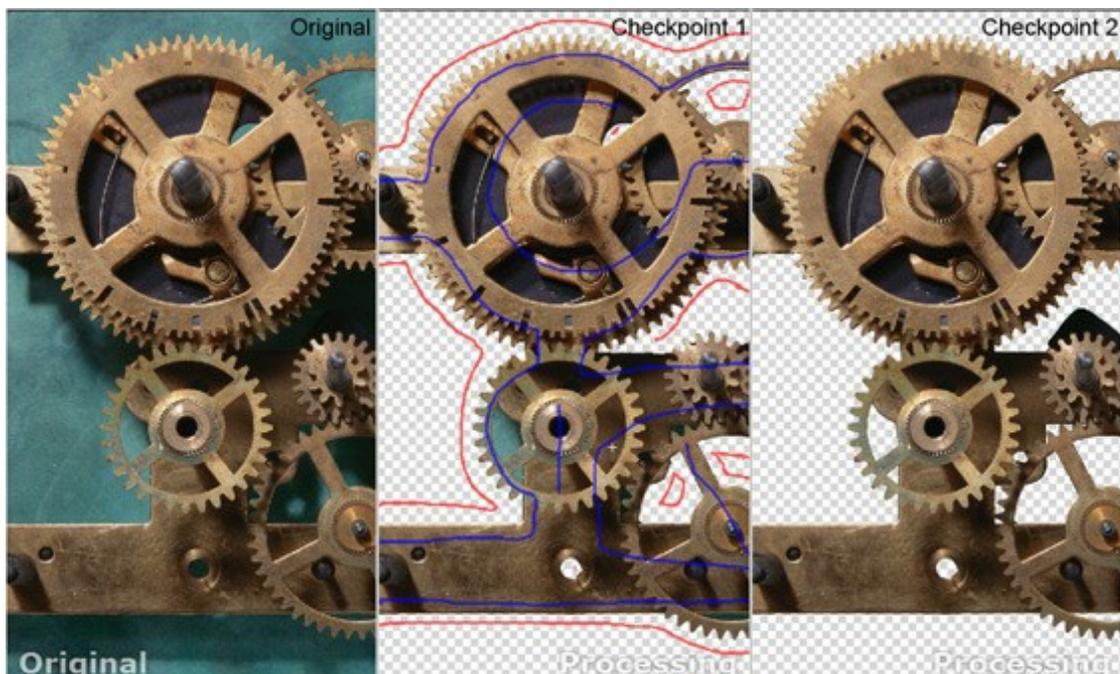
Wenn Sie mit der eigenständigen Version arbeiten, benutzen Sie den Button , um das Projekt zu speichern.

Schritt 3. Öffnen Sie das gespeicherte Projekt (*.akvis) mit einem Klick auf . In der Standalone-Version können Sie die Schaltfläche  benutzen.

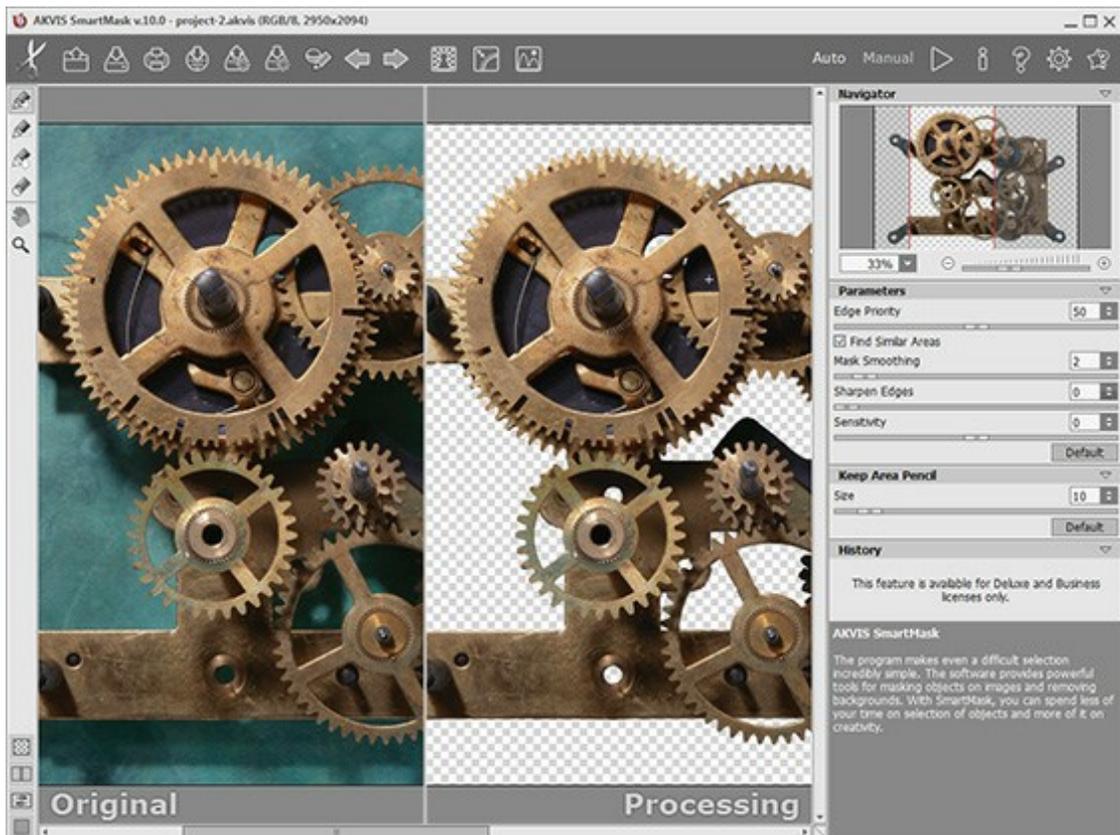
Die **Protokoll**-Palette zeigt gespeicherte Kontrollpunkte und das Ergebnis. Das Originalbild wird in dem **Original**-Register angezeigt. Das **Bildverarbeitung**-Register zeigt den zuletzt gespeicherten Zustand.



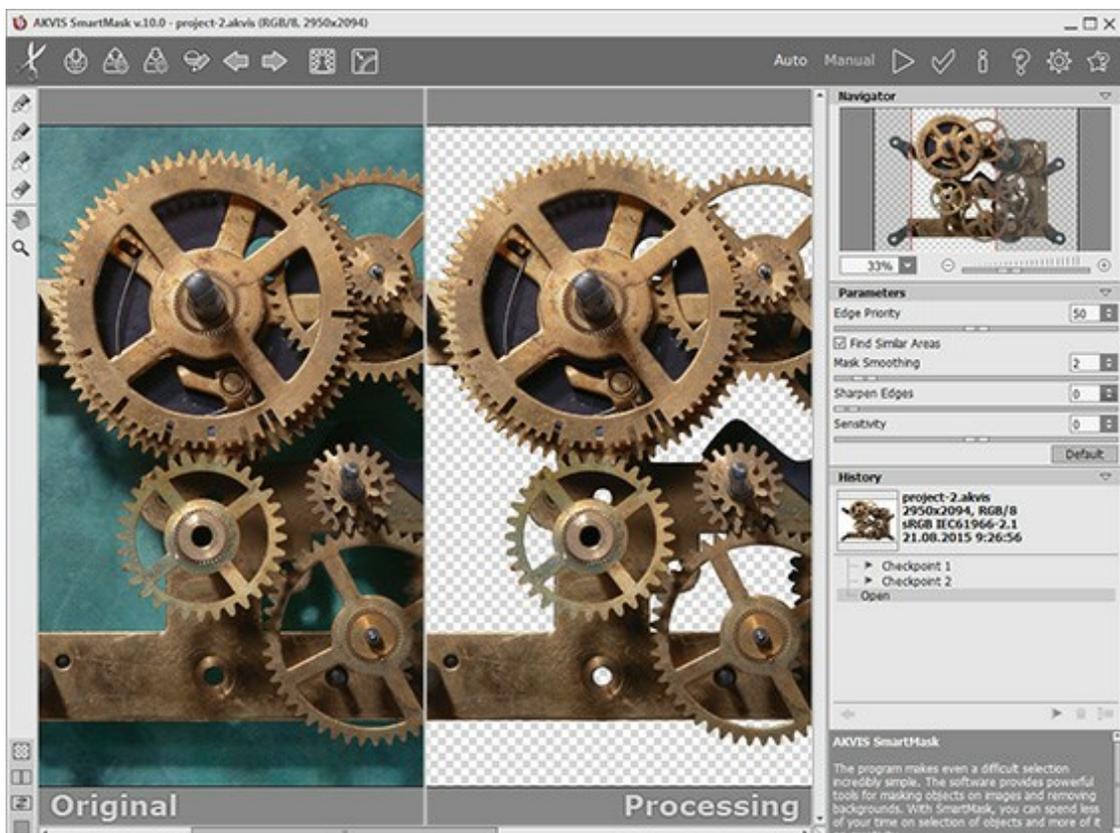
Sie können zwischen Kontrollpunkten in der Verlaufspalette wechseln, indem Sie mit der linken Maustaste auf den gewünschten Kontrollpunkt klicken. Das entsprechende Bild wird in dem **Bildverarbeitung**-Register gezeigt.



Besitzer der Home-Version können nur die Originaldatei und das Ergebnis sehen, jeweils in den Registern **Original** und **Bildverarbeitung**.

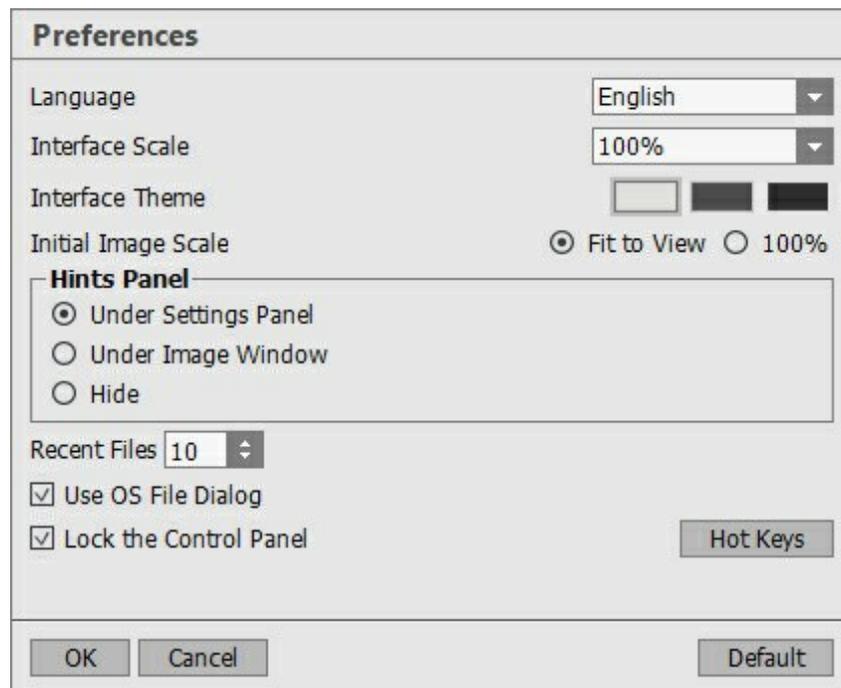


Die Arbeit an einem Projekt in der Plugin-Version des Programms erfolgt auf dieselbe Weise wie in der eigenständigen Anwendung.



OPTIONEN

Die Schaltfläche  ruft das Dialogfenster **Optionen** auf. Es sieht so aus:



- **Sprache.** Wählen Sie die gewünschte Sprache aus dem Dropdown-Menü aus.
- **Skalierung des Interfaces.** Wählen Sie die Größe von Schnittstellenelementen. Wenn die **Auto**-Option ausgewählt wird, erfolgt eine automatische Skalierung des Interfaces auf Basis der Bildschirmauflösung.
- **Farbe des Interfaces.** Wählen Sie den gewünschten Stil der Programmschnittstelle: **Hell**, **Grau** oder **Dunkel**.
- **Skalierung des Bildes.** Dieser Parameter definiert, wie das Bild im **Bildfenster** nach dem Öffnen skaliert wird. Es gibt zwei Möglichkeiten:
 - **Ans Fenster anpassen.** Das Bild wird so skaliert, dass es vollständig ins **Bildfenster** passt;
 - Bei der Option **100%** wird das Bild nicht skaliert. Beim Maßstab = 100% wird nur ein Teil des Bildes sichtbar.
- **Hinweise anzeigen.** Wenn Sie über die Parameter oder Schaltflächen mit der Maus gehen, wird im Feld **Hinweise** eine kurze Beschreibung des jeweiligen Elements angezeigt. Sie können bestimmen, wo die Hinweise erscheinen:
 - **Unter dem Bildfenster.** Die Hinweise werden im Hauptfenster unter dem Bild angezeigt. Es ist zu empfehlen, wenn es nicht genug Platz unter den Einstellungen gibt.
 - **Unter den Einstellungen.** Die Hinweise werden im rechten Teil des Hauptfensters unter den Parametern angezeigt.
 - **Ausblenden.** Wenn Sie mit dem Programm schon vertraut sind, können Sie die Hinweise ausblenden.
- **Zuletzt verwendete Dateien** (nur in der Standalone-Version). Legen Sie die Zahl der zuletzt geöffneten Dateien fest, die mit einem Rechtsklick auf  angezeigt werden. Maximum: 30 Dateien.
- **Dialogfenster des Betriebssystems** (nur in der Standalone-Version). Wenn das Kästchen aktiviert ist, wird das Dialogfenster Datei öffnen/speichern des Betriebssystems verwendet, wenn deaktiviert - des Programms.
- **Optionsleiste fixieren.** Wenn das Kästchen ausgewählt ist, wird die Optionsleiste immer angezeigt. Wählen Sie diese Funktion ab, um das Bedienfeld zu entsperren, dann können Sie es verstecken/anzeigen, indem Sie auf die kleine Dreieckschaltfläche klicken. Die Optionsleiste wird angezeigt, wenn Sie mit dem Cursor darüber gehen.
- **Hotkeys.** Sie können [Tastaturkürzel](#) für alle Tools und Befehle einrichten.

Um diese **Optionen** zu speichern, klicken Sie auf **OK**.

Klicken Sie auf **Standard wiederherstellen**, um auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

HOTKEYS

Kurzbefehle erleichtern die Bedienung der Anwendung. Statt ein Werkzeug in der Werkzeugpalette mit der Maus zu aktivieren, können Sie das entsprechende Werkzeug über die Tastatur aufrufen. Diese Methode kann Ihre Produktivität deutlich verbessern.

Sie können Tastaturkürzel für alle Tools und Aktionen einrichten.

- Klicken Sie auf , um das Dialogfenster **Optionen** zu öffnen.
- Klicken Sie auf die Schaltfläche **Hotkeys**, um das jeweilige Dialogfenster zu öffnen.



- Sie können Hotkeys ändern oder hinzufügen.

Das Feld wird nach einem Doppelklick für die Bearbeitung geöffnet.

Hier ist eine Liste der Tastaturkombinationen für **AKVIS SmartMask**:

Hotkeys					
Optionsleiste					
		1	2	3	4
	Bild öffnen	Strg+O			
	Speichern unter	Strg+S			
	Drucken	Strg+P			
	Projekt öffnen				
	Projekt speichern				
	Markierungen anzeigen/ausblenden				
	Zug zurück	Strg+Z			
	Zug vorwärts	Strg+Y			
	Über das Programm				
	Hilfe	F1			
	Optionen				

Befehle					
		1	2	3	4
	Skalierung erhöhen	+	Strg++	=	Strg+=
	Skalierung verringern	-	Strg+-	_	Strg+_
	Pinselgröße verringern	[
	Pinselgröße erhöhen]			
	Ausgewählte Bereiche löschen	Entf			
	Nicht ausgewählte Bereiche löschen	Strg+Entf			
	Auswahl aufheben	Strg+D			
	Alles auswählen	Strg+A			
	Auswahl umkehren	Strg+I			

Auto-Modus					
		1	2	3	4
	Starten	Strg+R			
	Erhalten-Stift	I			
	Entfernen-Stift	O			
	Übergangsgrenze-Stift	P			
	Radiergummi	E			
	Nächstes Tool	B			

Modus Manuell					
		1	2	3	4
	Schnellauswahl	Q			
	Standard-Auswahlwerkzeuge	V			
	Zauberpinsel	W			
	Protokollpinsel	R			
	Hintergrund-Radiergummi	E			
	Weichzeichnen	B			
	Farben-Erhalten-Pipette	K			
	Farben-Entfernen-Pipette	D			
	Zwischen Pipetten umschalten	I			

Andere Tools					
		1	2	3	4
	Hand	H			
	Zoom	Z			

Wählen Sie einen Befehl bzw. ein Werkzeug aus, dessen Kurzbehl Sie ändern möchten. Doppelklicken Sie auf die Zelle, um diese editierbar zu machen. Sie können bis zu 4 Kombinationen für jeden Befehl bzw. jedes Werkzeug benutzen.

OK Abbrechen Standardwerte wiederherstellen

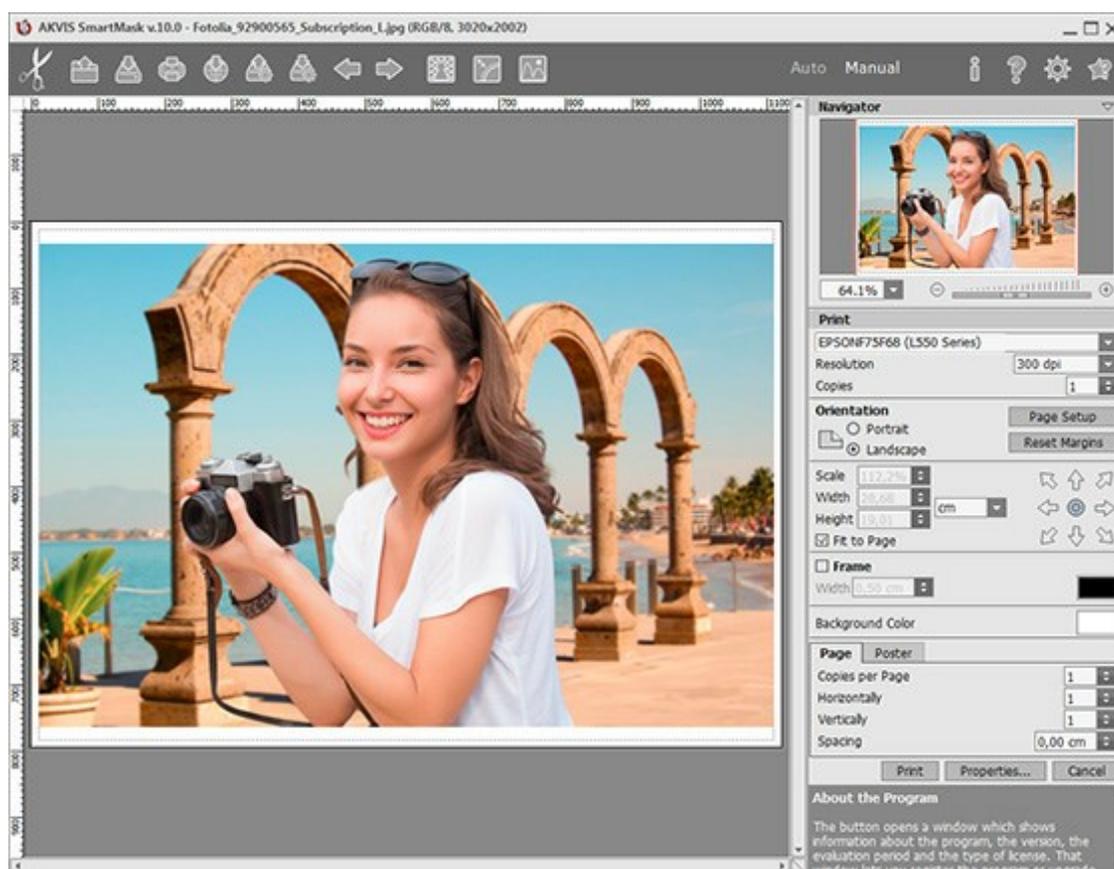
Um die Änderungen zu speichern, klicken Sie auf **OK**.

Klicken Sie auf **Standard wiederherstellen**, um auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.

DRUCKEN VON BILDERN IN AKVIS SMARTMASK

Die eigenständige Version von **AKVIS SmartMask** erlaubt das Drucken des Bildes.

Klicken Sie auf die Schaltfläche , um die Druckeinstellungen anzupassen.



Druckeinstellungen in AKVIS SmartMask

Passen Sie die Parameter in der Einstellungsleiste an:

Wählen Sie aus der Liste der verfügbaren Drucker den gewünschten Drucker aus. Legen Sie die Anzahl der zu druckenden Kopien sowie die gewünschte Auflösung fest.

In der Parametergruppe **Orientierung** legen Sie die Orientierung des Bildes beim Drucken fest: **Portrait** (vertikal) oder **Album** (horizontal).

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Seiteneinstellungen**, um das Dialogfeld zu öffnen, in dem Sie die Seitengröße, die Orientierung der Seite beim Drucken und die Breite der Kanten festlegen können.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Ränder zurücksetzen**, um die Standardeinstellungen wiederherzustellen.

Die Parameter **Maßstab**, **Breite** und **Höhe** und das Kästchen **Auf Mediengröße skalieren** legen die Druckgröße des Bildes fest. Sie beeinflussen nicht das Bild selbst, sondern seine gedruckte Kopie. Es ist möglich, die Größe der gedruckten Kopie zu ändern, indem man den **Maßstab** in Prozent festlegt (ein Wert unter 100% verringert das Bild, ein Wert über 100% vergrößert es) oder indem man neue Werte für **Breite** und **Höhe** einträgt.

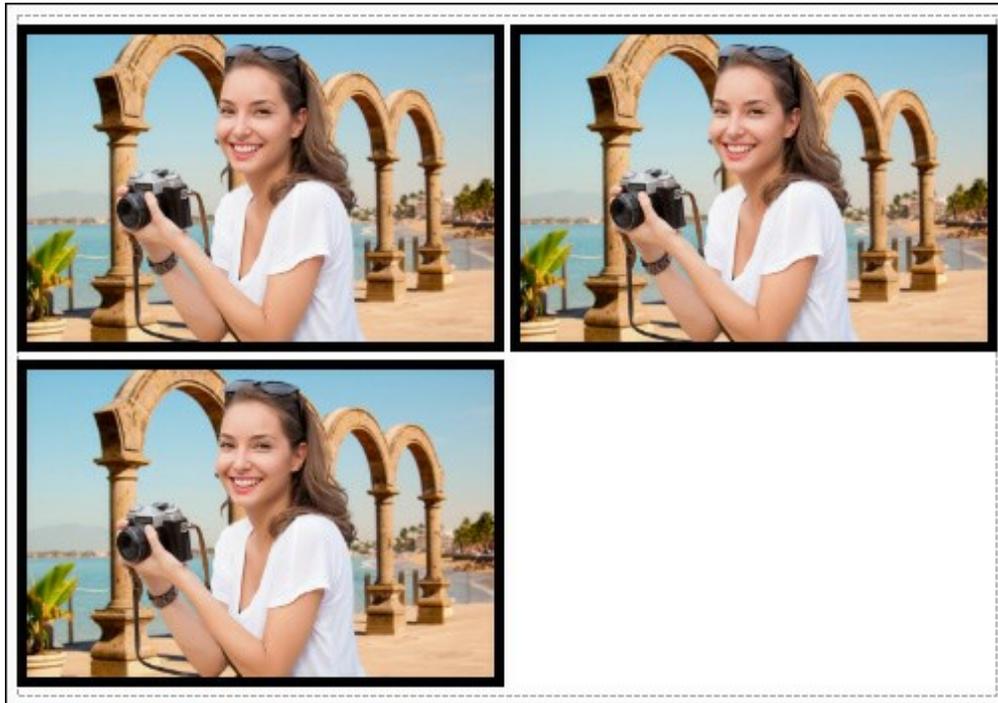
Um das Bild auf die ausgewählte Papiergröße zu skalieren, aktivieren Sie das Kästchen **Auf Mediengröße skalieren**.

Verschieben Sie das Bild mit der Maus oder mit den Pfeiltasten.

Sie können das zu druckende Bild mit einem **Rahmen** versehen. Die Breite und Farbe des Rahmens sind einstellbar.

Wählen Sie eine **Hintergrundfarbe** durch einen Klick auf das Farbmuster.

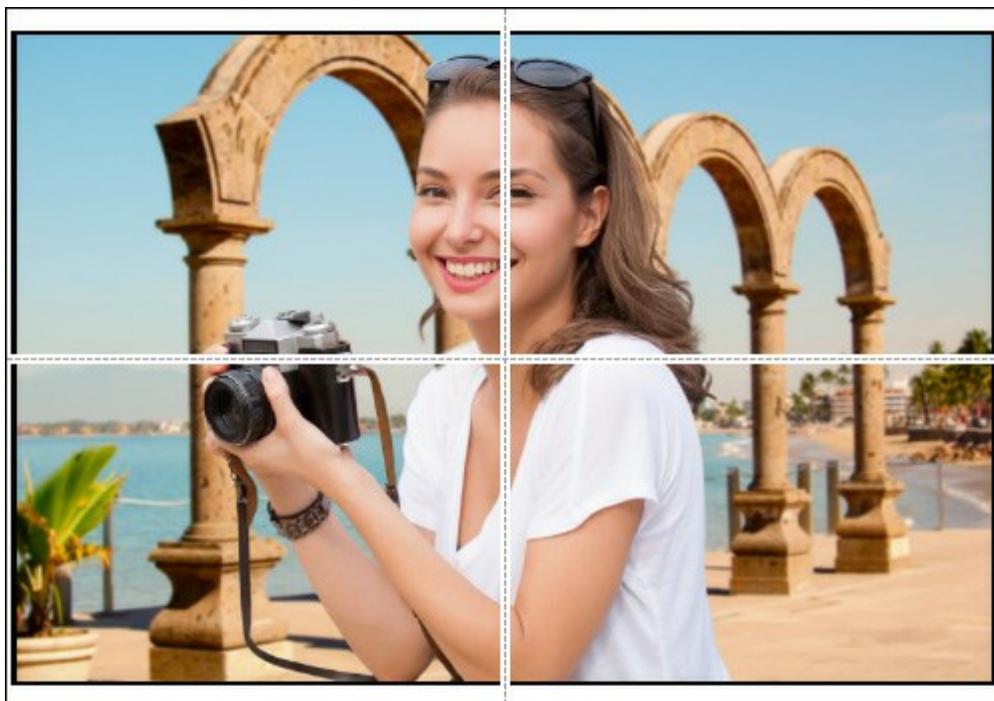
In dem **Seite**-Register können Sie mehrere Seiten auf ein Blatt Papier drucken lassen.



Seite drucken

- ◊ **Kopien pro Blatt.** Legen Sie fest, wie viele Kopien des Bildes auf ein Blatt Papier gedruckt werden.
- ◊ **Horizontal** und **Vertikal.** Diese Parameter bestimmen, in wie vielen Spalten und Zeilen die Kopien des Bildes dargestellt werden.
- ◊ **Abstand.** Der Parameter stellt den Abstand zwischen den Kopien des Bildes ein.

In dem **Poster**-Register können Sie ein Bild auf mehrere Blätter verteilt ausdrucken und die Ausdrücke zu einem großen Poster zusammenfügen.



Poster drucken

- ◊ **Blätter.** Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, können Sie die maximale Anzahl der Blätter festlegen, auf die das Bild gedruckt wird. Das Bild wird so skaliert, dass es auf die gewünschte Anzahl Druckseiten passt. Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, wird das Programm eine optimale Blattanzahl entsprechend der tatsächlichen Bildgröße (Maßstab = 100%) automatisch auswählen.
- ◊ **Kleberänder.** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Breite der Kleberänder einzustellen. Die Ränder werden rechts und unten gesetzt.
- ◊ **Schnittlinien.** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um die Schnittmarkierungen zu drucken. Sie helfen Ihnen beim Zusammensetzen des Bildes.
- ◊ **Seitenzählung.** Aktivieren Sie dieses Kontrollkästchen, um jedes Bildteil zu nummerieren. Nummer der Zeile und Spalte wird am Rand gedruckt.

Um den Druckprozess zu starten, klicken Sie auf die Schaltfläche **Drucken**.

Um das Dialogfeld ohne Drucken des Bildes zu schließen, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Klicken Sie auf die Schaltfläche **Eigenschaften...**, um ein Systemdialogfeld zu öffnen, wo Sie erweiterte Einstellungen anpassen und das Dokument drucken können.

AUTOMATISCHE AUSWAHL

Auto-Modus ist ideal für kontrastreiche Abbildungen mit scharfen Umrissen. Sie können ihn auch als eine Anfangsstufe verwenden, wenn Sie mit komplexen Objekten arbeiten. Die Auswahlwerkzeuge ermöglichen eine automatische Maskierung von Objekten.



Originalbild

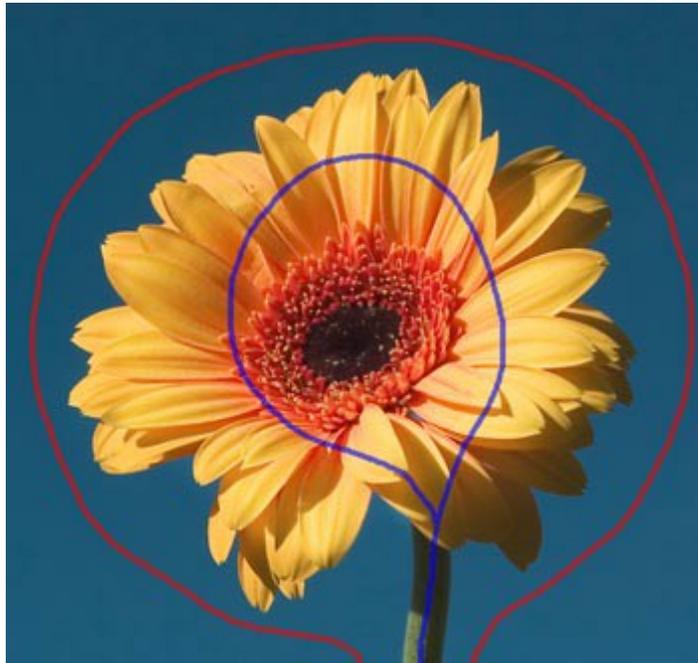
Schritt 1. Verwenden Sie die folgenden Tools, um die Bereiche festzulegen, die gelöscht/erhalten werden müssen:

Erhalten-Stift . Verwenden Sie den blauen Stift, um die Bereiche zu markieren, die erhalten werden müssen.

Entfernen-Stift . Verwenden Sie den roten Stift, um die Bereiche zu markieren, die entfernt werden müssen.

Radiergummi . Benutzen Sie den Radiergummi, um die gezeichneten Markierungen zu entfernen.

Das Radiergummi-Werkzeug funktioniert in vier Modi: **alle Linien**, **nur rote Linien**, **nur grüne Linien**, **nur blaue Linien**. Je nach der Option werden nur die ausgewählten Linien mit dem Tool gelöscht.



Rote und blaue Linien

Schritt 2. Klicken Sie auf , um das Bild mit den Standardeinstellungen zu bearbeiten.



Auf transparentem Hintergrund

Schritt 3. Benutzen Sie den **Übergangsgrenze-Stift** , um die Bereiche zu markieren, die schwierig zu definieren sind (Haar, Wolle, Blätter).

Markieren Sie die "Übergangsbereiche" zwischen Motiv und Hintergrund. Die Punkte im grünen Bereich haben unterschiedliche Transparenzwerte (zwischen 0 und 100%).



Grüne Linien

Die **Größe** der Werkzeuge kann in der **Einstellungsleiste** angepasst werden.

Schritt 4. Wenn Sie mit dem Ergebnis nicht ganz zufrieden sind, ändern Sie die Markierungen:



Striche ändern

...und passen die Parameter des Algorithmus in der **Einstellungsleiste** an:

Priorität der Kanten. Dieser Parameter definiert die Art und Weise, wie die Punkte zwischen den roten und blauen Umrissen (undefinierte Bereiche) behandelt werden und legt die Kanten des ausgeschnittenen Objekts fest. Wenn Sie den Wert des Parameters erhöhen, werden die Kanten des Ausschnitts als die Grenze zwischen den mit rot/blau markierten Objekten definiert. Wenn Sie den Wert verringern, gibt das Programm dem Farbbereich der undefinierten Bereiche Priorität. Standardmäßig ist der Wert auf 50 gestellt, und das Programm berücksichtigt beide Prinzipien gleichermaßen.

Ähnliche Bereiche finden. Standardmäßig ist das Kästchen deaktiviert. In diesem Fall werden die Bereiche des Bildes die Farbe der in der Nähe liegenden Markierungen annehmen. Wenn das Kästchen aktiviert ist, vergleicht das Programm die Farbe der undefinierten Punkte mit den Farben der Punkte in den roten und blauen Zonen (auf dem ganzen Bild) und markiert sie entsprechend. Es ist hilfreich, wenn Sie Inschriften, Gitter usw. freistellen wollen.

Maske glätten. Dieser Parameter erlaubt es, die Kanten des Ausschnitts zu glätten. Je höher

der Wert des Parameters, desto glatter sind die Kanten der Maske.

Konturen scharfzeichnen. Dieser Parameter verschärft die Kanten des Ausschnitts. Je höher der Wert des Parameters, desto schärfer werden die Kanten des Objekts.

Sensitivität. Dieser Parameter bestimmt die Menge der Details, die in schwierigen Bereichen gezeigt werden müssen. Je höher der Wert des Parameters, desto sichtbarer werden halbtransparente Details.

Schritt 5. Klicken Sie auf , um das Bild mit neuen Einstellungen zu bearbeiten.



Auf farbigem Hintergrund

Wenn Sie möchten, können Sie die Maske in dem **manuellen** Modus bearbeiten.

Achtung: Wenn Sie in beiden Modi und mit allen Werkzeugen arbeiten möchten, verwenden Sie die Modi in folgender Reihenfolge: erst **Auto**, dann **Manuell**. Wenn Sie vom automatischen in den manuellen Modus wechseln und die Verarbeitung erneut starten, gehen die mit dem Pinsel vorgenommen Änderungen verloren.

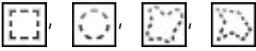
MANUELLE AUSWAHL

Der Modus **Manuell** enthält eine Reihe von intelligenten Tools zur Auswahlerstellung sowie Nachbearbeitungswerkzeuge zur Nachbesserung des Ergebnisses.

Auswahlwerkzeuge:

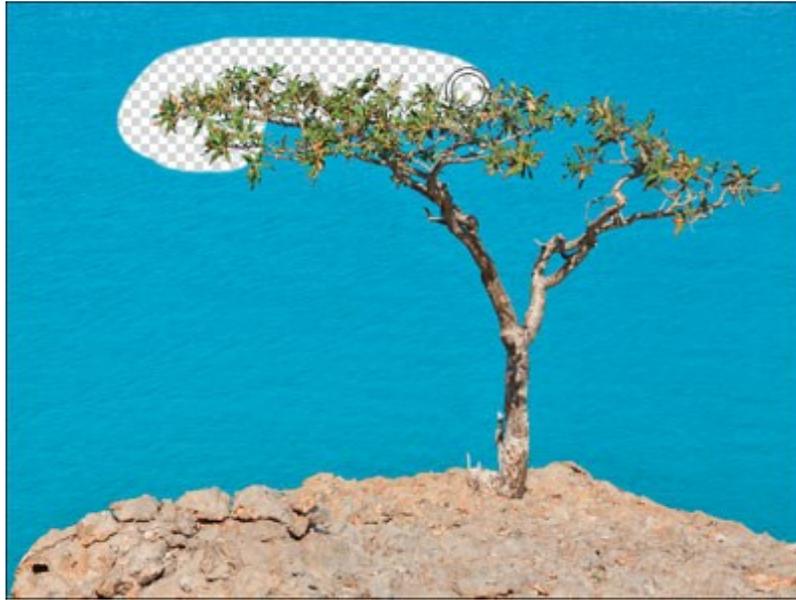
Schnellauswahl . Das Tool wählt ein Objekt entsprechend der Farbe der Nachbarpixel aus. Malen Sie mit dem Pinsel über Teile des Bildes, die Sie auswählen möchten. Das Werkzeug erkennt automatisch die Kanten und Abfüllbereiche. [Lesen Sie mehr zu diesem Tool...](#)



Die **Standard-Auswahlwerkzeuge**  sind zur Erstellung von geometrischen und freien Auswahlen bestimmt. [Weiter lesen.](#)



Zauberpinsel . Der Zauberpinsel ermöglicht die Auswahl komplexer Objekte und ist ebenfalls hilfreich bei Bearbeitung von Ergebnissen, die mit automatischen Auswahlwerkzeugen erzielt wurden. Dieser intelligente Pinsel arbeitet mit zwei Farbsätzen: manche Farben werden erhalten während andere Farben gelöscht werden. [Lesen Sie mehr zu diesem Tool...](#)



Nachbearbeitungswerkzeuge:

Sie können auch folgende [Nachbearbeitungswerkzeuge](#) benutzen: **Weichzeichnen** , **Hintergrund-Radiergummi** , **Entsättigungspinsel** , **Protokollpinsel** .

SCHNELLAUSWAHL

Das Tool **Schnellauswahl**  wählt ein Objekt entsprechend der Farbe der Nachbarpixel aus. Malen Sie mit dem Pinsel über der Stelle im Bild, die Sie auswählen möchten. Das Werkzeug erkennt die Kanten automatisch.



Originalbild

Schritt 1. Wählen Sie einen Funktionsmodus für das Tool: **Neu**, **Summieren**, **Subtrahieren**.

Neu . In diesem Modus wird eine neue Auswahl erstellt. Eine schon vorhandene Auswahl wird dabei gelöscht, und es bleibt nur die neue Auswahl übrig. Sobald Sie mit dem Pinsel malen, wird der Modus auf **Summieren** automatisch gewechselt.

Summieren . Der Auswahlbereich wird durch das Hinzufügen neuer Fragmente erweitert.

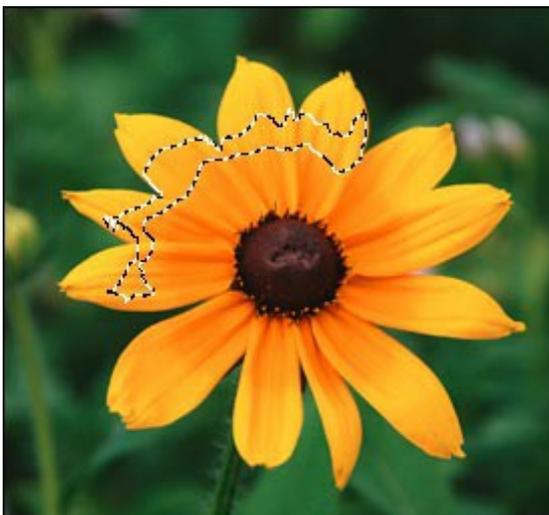
Subtrahieren . Sie können unerwünschte Bereiche der Auswahl entfernen, indem Sie diesen Modus aktivieren.

Schritt 2. Passen Sie die Parameter an, indem Sie auf das Bild rechtsklicken:

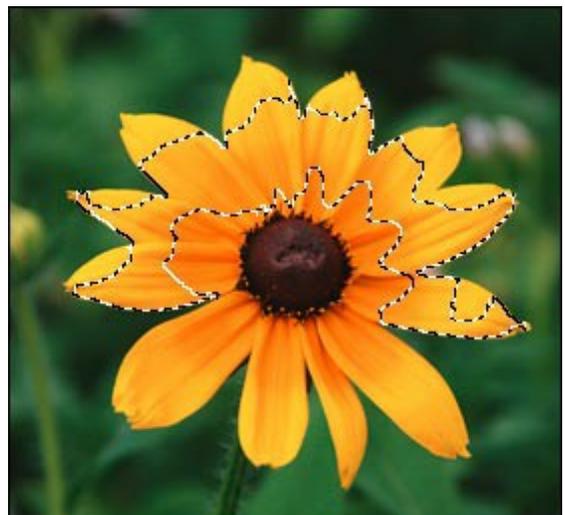
Pinselgröße. Durchmesser des Pinsels.

Alle ähnlichen Farben werden entsprechend den Grenzen und dem Parameterwert **Toleranz** ausgewählt.

Toleranz. Je höher der Parameterwert, desto mehr Farbtöne werden in die Auswahl aufgenommen. Wenn der Parameterwert gleich Null ist, wählt der Pinsel nur die Bereiche aus, wo er angewendet wird.



Toleranz = 5



Toleranz = 50

Schritt 3. Erstellen Sie eine neue Auswahl. Verschieben Sie den Mauszeiger bei gedrückter Maustaste, bis Sie das gewünschte Fragment der Abbildung vollständig markieren.



Schritt 4. Klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen Sie einen Befehl zur Bearbeitung der Auswahl: **Markierte Bereiche löschen**, **Nicht markierte Bereiche löschen**, **Auswahl umkehren**, **Auswahl aufheben**.

Remove Selected Areas	Del
Remove Unselected Areas	Ctrl+Del
Inverse Selection	Ctrl+I
Deselect	Ctrl+D

Z.B. benutzen Sie den zweiten Befehl, um den Hintergrund zu entfernen:



Ergebnis

Bei Bedarf verfeinern Sie das Ergebnis mithilfe des **Zauberpinsels** und **anderer Tools**.

STANDARD-AUSWAHLWERKZEUGE

Die Standard-Auswahlwerkzeuge in SmartMask sind zur Erstellung von geometrischen und Freiform-Auswahlen bestimmt. Der ausgewählte Bereich wird durch eine gestrichelte Umrisslinie markiert. Sie können den Umriss neu positionieren, indem Sie ihn mit dem Cursor  ziehen.



Auswahlkontur

Auswahlwerkzeuge:

Rechteckauswahl  erlaubt es, rechteckige oder quadratische Bereiche des Bildes auszuwählen.

Dazu ziehen Sie den Cursor über den gewünschten Bereich mit gedrückter linken Maustaste.

Ellipsenauswahl  erlaubt es, elliptische oder kreisförmige Fragmente auszuwählen.

Freie Auswahl  erlaubt es, ein beliebig geformtes Fragment auszuwählen. Um eine freie Auswahl zu erstellen, ziehen Sie die Linie um ein Fragment herum. Wenn man die Maustaste loslässt, schließt sich die Kontur automatisch.

Polygonauswahl  erlaubt es, eine beliebige Kontur zu erstellen, indem Sie die Linie abschnittsweise ziehen. Um die Kontur zu schließen, müssen Sie auf den letzten Punkt eines Polygons doppelklicken.

Halten Sie die **Shift**-Taste gedrückt, um eine kreisförmige bzw. quadratische Auswahl zu erstellen oder eine gerade horizontale bzw. vertikale Linie zu ziehen.

Die Einstellungen des aktiven Werkzeuges werden in der Einstellungsleiste und in einem schwebenden Eigenschaftsdialog angezeigt, der nach einem Rechtsklick auf das Bild erscheint.

Auswahlmodus definiert die Zusammenwirkung von Auswahlen.

Neu . Beim Erstellen einer neuen Auswahl wird die bestehende Auswahl entfernt.

Summieren . Die neue Auswahl wird zu der bestehenden Auswahl hinzugefügt.

Subtrahieren . Der gemeinsame Bereich wird von der Auswahl ausgeschlossen.

Überlappen . In diesem Modus wird nur das ausgewählt, was in beiden Auswahlen enthalten ist.



Summieren der ausgewählten Bereiche

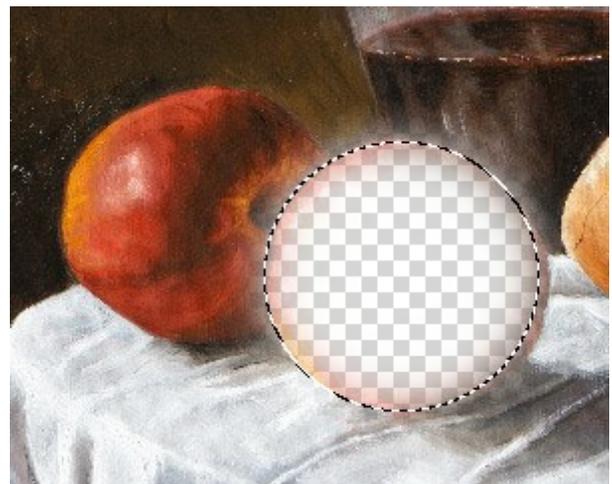


Subtrahieren der ausgewählten Bereiche

Weichzeichnen. Der Parameter verwischt die Auswahlkanten.



Weichzeichnen = 0



Weichzeichnen = 10

Wenn Sie das Kästchen **Glätten** aktivieren, werden Unebenheiten der Auswahlkontur entfernt. Aktivieren Sie das Kästchen *vor der Anwendung* des Werkzeuges.



Kästchen **Glätten** ist deaktiviert



Kästchen **Glätten** ist aktiviert

Das Kästchen **Vom Zentrum** stellt fest, von welchem Punkt die Auswahl ausgeht. Wenn ein Häkchen gesetzt ist, entsteht die Auswahlkontur vom Zentrum nach außen. Wenn das Kästchen deaktiviert ist, befindet sich der Ausgangspunkt an der Stelle des Cursors.

Stil. Legen Sie die Größe der Auswahl fest.

Normal. Auswahlgröße wird durch die Cursorbewegung festgelegt.

Vorgegebene Größe. Mit dieser Option können Sie eine Auswahl mit genauen Abmessungen (Höhe und Breite in Px) erstellen.

Vorgegebene Proportionen. Das Verhältnis von Höhe und Breite der Auswahl bleibt unverändert.

Klicken Sie auf die Schaltfläche  und wählen Sie einen Befehl zur Bearbeitung der Auswahl:

Markierte Bereiche löschen, Nicht markierte Bereiche löschen, Auswahl umkehren, Auswahl aufheben.

Benutzen Sie den **Zauberpinsel**  und andere Werkzeuge, um die Auswahl zu bearbeiten.

ZAUBERPINSEL

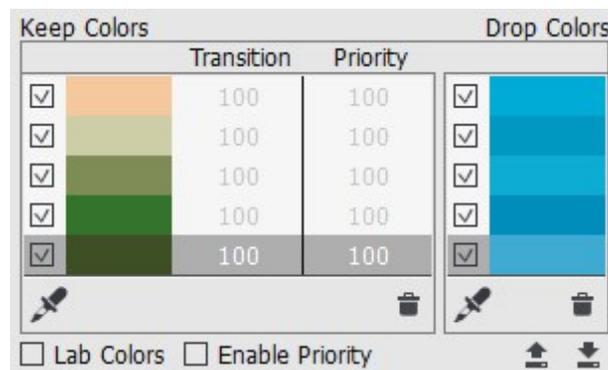
Der **Zauberpinsel**  ermöglicht die Auswahl komplexer Objekte und ist ebenfalls hilfreich bei Bearbeitung von Ergebnissen, die mit automatischen Auswahlwerkzeugen erzielt wurden. Dieser intelligente Pinsel arbeitet mit zwei Farbsätzen: manche Farben werden erhalten während andere Farben gelöscht werden.

Das Werkzeug behält bzw. entfernt die Farben, die in der Liste **Farben erhalten** ggf. **Farben entfernen** ausgewählt werden. Andere Farben werden je nach ihrer Ähnlichkeit mit Farben in einem oder anderem Farbensatz aufbewahrt bzw. gelöscht.



Originalbild

Schritt 1. Wählen Sie die Farben für die Felder **Farben entfernen** und **Farben erhalten** mit dem **Pipette**-Werkzeug . Sie können maximal 5 Farben für eine Liste festlegen.



Aktivieren Sie das Pipette-Werkzeug (**Farben entfernen** bzw. **Farben erhalten**) und klicken Sie das Bild an.

Neben dem Mauszeiger erscheint ein Farbkreis, der Informationen über die Farben in diesem Bereich enthält:



1. Farbverlauf. In der Mitte ist die ausgewählte Farbe. Linker Rand - +30% Schwarz, rechter Rand - +30% Weiß.
2. Die vorher gewählte Farbe.
3. Farbe des Pixels, über dem der Mauszeiger schwebt.
4. Farben der Nachbarpixel.
5. Durchschnittliche Farben aus den 3x3, 5x5, 11x11, 31x31, 51x51, 101x101 Px Bereichen.

Dieses intelligente Tool hilft Ihnen, Farben genauer auszuwählen. Wenn es Ihnen schwer ist, eine bestimmte Farbe zu "fangen", können Sie benachbarte Farbtöne in dem **Farbkreis** bei gedrückter **Strg**-Taste wählen.

Die Häkchen bezeichnen die Farben, die bei der Berechnung berücksichtigt werden sollen. Um eine Farbe von der Verarbeitung auszuschließen, deaktivieren Sie diese.

Im Feld **Farben erhalten** können Sie für jede Farbe folgende Einstellungen anpassen:

Übergang (10-100). Der Parameter definiert die Glätte der Grenze zwischen der definierten Farbe und dem Hintergrund, der gelöscht werden soll. Je kleiner der Wert des Parameters, desto harter ist die verarbeitete Grenze.

Priorität (10-100). Die Farben mit höherer Priorität bleiben nach der Verarbeitung mit dem Pinsel im Bild. Je niedriger die Priorität, desto höher die Wahrscheinlichkeit, dass die Farbe entfernt wird.

Markieren Sie das Kästchen **Priorität aktivieren**, damit die angegebenen Werte für die Parameter **Übergang** und **Priorität** bei der Verarbeitung berücksichtigt werden können.



Kästchen deaktiviert



Kästchen aktiviert

Lab-Farben. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, verwendet der Pinsel den Lab-Farbraum, der die Genauigkeit des Bearbeitungsergebnisses verbessern kann. Wenn das Kontrollkästchen deaktiviert ist, verwendet der Pinsel den RGB-Farbraum.

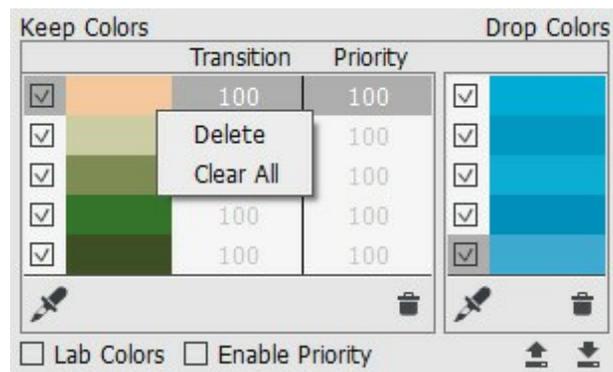


Kästchen deaktiviert



Kästchen aktiviert

Um eine Farbe aus der Liste zu löschen, wählen Sie diese Farbe und klicken Sie auf . Sie können mehrere Farben mit der **Strg**-Taste auswählen. Es ist möglich, die Liste anhand des Menüs zu löschen, das durch einen Rechtsklick auf die Liste erscheint.

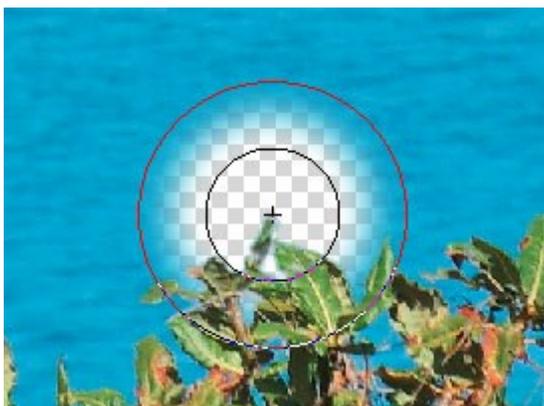


Sie können die Farblisten speichern  bzw. laden .

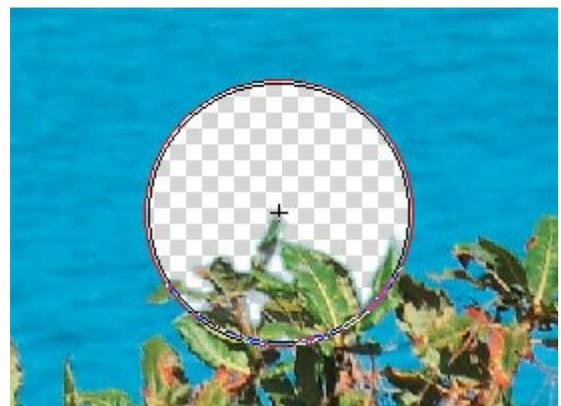
Schritt 2. Die Parameter des Werkzeugs werden mit einem Rechtsklick auf das Bild gerufen:

Pinselgröße. Durchmesser des Pinsels (in Pixeln).

Härte. Der Parameter legt fest, inwieweit die Kanten verschwommen sind. Je höher der Wert des Parameters, desto klarer sind die Kanten.



Härte = 50



Härte = 100

Schritt 3. Wählen Sie einen Funktionsmodus für das Tool:

Entfernen . In diesem Modus werden nur die Farben entfernt, die die **Farben entfernen**-Liste enthält.

Erhalten . In diesem Modus werden nur die Farben erhalten, die die **Farben erhalten**-Liste enthält.

Entfernen & erhalten . In diesem Modus werden die Farben aus der **Farben entfernen**-Liste entfernt und die Farben aus der **Farben erhalten**-Liste werden erhalten.



Vor dem Einsatz des Pinsels



Entfernen-Modus ist aktiviert



Erhalten-Modus ist aktiviert



Entfernen & erhalten-Modus ist aktiviert

Schritt 4. Außerdem können Sie die Parameter des Pinsels in dem Register **Sensitivität des Pinsels** anpassen:

Sensitivität zu Farben erhalten. Je höher der Wert des Parameters, desto größer ist der Umfang der Farben, die erhalten bleiben.

Sensitivität zu Farben entfernen. Je höher der Wert des Parameters, desto größer ist der Umfang der Farben, die entfernt werden.

Gesamtsensitivität. Dieser Parameter legt die Anzahl der Details fest, die in schwierigen Bereichen wiederhergestellt werden sollen. Je höher der Wert des Parameters, desto sichtbarer werden halbtransparente Details.

Hinweis. Wenn das Kontrollkästchen **Priorität aktivieren** markiert ist, wird der Wert des Parameters **Farben entfernen** ignoriert.

Wenn der Wert des **Übergang**-Parameters kleiner als der Wert des Parameters **Farben erhalten** + 10 ist, wird der **Übergang**-Wert ignoriert und der **Farben-erhalten**-Wert + 10 wird verwendet.

Schritt 5. Wenn Sie möchten einen Farbton des Objekts ändern, aktivieren Sie das Kästchen **Vordergrund reinigen**.

In den meisten Fällen werden die Objekte auf einem Foto nicht gleichmäßig beleuchtet, weil das freigestellte Objekt oft Schattierungen und Farbtöne enthält, die von Nachbarobjekten reflektiert werden. Solche Farbtöne können auf einem neuen Hintergrund absolut ungeeignet sein: z. B. Haare mit einem Blaustich vom Himmel oder einen grünen Schatten von den Bäumen, Schatten von Objekten auf der Kleidung usw.

Das Kästchen **Vordergrund reinigen** hilft die unerwünschten Farbtöne loszuwerden. Ein Klick aktiviert die Pipette, die eine Farbe aus dem Bild auswählen kann. Ein Doppelklick öffnet den **Farbauswahldialog**. Wenn Sie **Transparenz** mit einem Rechtsklick auf der Platte festlegen, werden die Farben aus der **Farben erhalten**-Liste benutzt.

Stärke. Der Parameter bestimmt den Einfluss der angewendeten Farbe. Je höher der Wert des Parameters, desto stärker ist die Farbänderung.

Bearbeiten Sie das Bild mit dem **Zauberpinsel**, damit die Farben den gewählten Farbton erhalten.

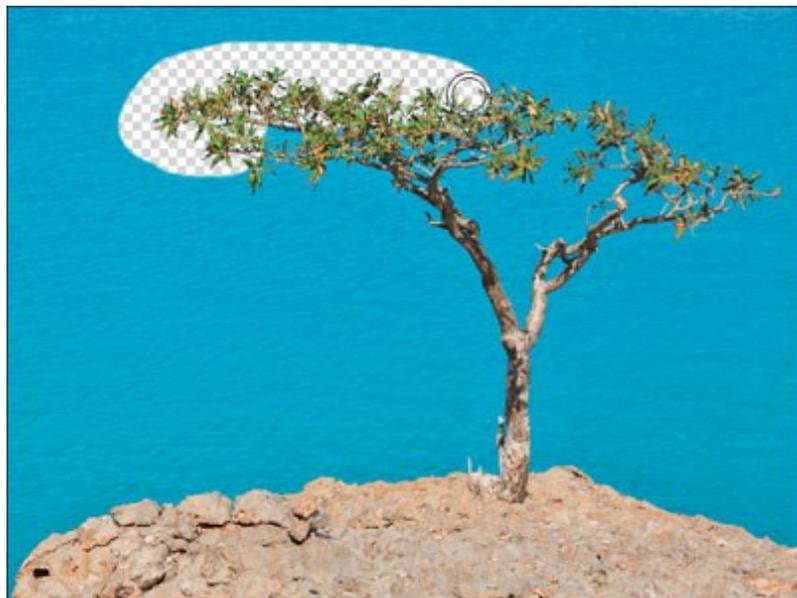


Kästchen "Vordergrund reinigen" ist deaktiviert



Kästchen "Vordergrund reinigen" ist aktiviert
grüne Farbe gewählt

Schritt 6. Bearbeiten Sie das Bild mit dem **Zauberpinsel** .



Zauberpinsel

Nachdem Sie die Farbsätze und die Parameter angepasst haben, malen Sie über alle Bereiche, die Sie bearbeiten möchten.



Ergebnis

Sie können die [Nachbearbeitungswerkzeuge](#) benutzen, um das Ergebnis nachzubessern.

CHROMA-KEY

Chroma-Key ist ein Verfahren, das in der Film- und TV-Produktion verwendet wird, um mehrere Bilder bzw. Frames zu einer Komposition zusammenzusetzen. Während der Dreharbeiten wird das Vordergrundobjekt vor einem einfarbigen Hintergrund platziert (normalerweise grün oder blau). In der Postproduktion wird der Farbhintergrund entfernt und durch alternatives Material ersetzt.

Der **Chroma-Key**-Modus  in **AKVIS SmartMask** erlaubt es, einen monochromen Hintergrund schnell und präzise zu entfernen.

Hinweis: Die Funktion ist nur für [Deluxe-](#) und [Business-Lizenzen](#) verfügbar.



Hintergrund entfernen

Achtung! Die Chroma-Key-Funktion muss immer auf das Originalbild angewendet werden, deswegen verwenden Sie diesen Modus in der ersten Verarbeitungsstufe. Andernfalls gehen die vorgenommenen Änderungen verloren.

Um den Hintergrund aus einem Bild zu entfernen, passen Sie die folgenden Parameter an:

Farbe. Benutzen Sie drei Farbmuster, um die Farben festzulegen, die gelöscht werden sollen. Klicken Sie auf das Farbmuster, um das Pipette-Werkzeug zu aktivieren und eine Farbe im Bild aufzunehmen. Doppelklicken Sie auf das Farbmuster, um den Farbauswahldialog aufzurufen. Rechtsklicken Sie auf das Farbmuster, um es zu leeren.

Hintergrund. Wählen Sie einen Typ des Bildhintergrunds. Je nach ausgewählter Option werden verschiedene Entfernungsmethoden benutzt. Sie können zwischen drei Optionen wählen:

Gleichmäßig. Die Hintergrundpixel werden auf der Grundlage ihrer Farben und Helligkeitswerten entfernt. Verwenden Sie diese Option, um monochrome Hintergründe zu entfernen, wie etwa in Bluescreen- oder Greenscreen-Bildern. Beachten Sie, dass bei dieser Methode mehr Details als bei anderen Methoden bewahrt werden.

Ungleichmäßig. Die Hintergrundpixel werden nur auf der Grundlage ihrer Farben entfernt. Verwenden Sie diese Option für Bilder mit einem unhomogenen Hintergrund.

Farbverlauf. Diese Option zeichnet sich durch einen komplexen Ansatz und ist zum Entfernen von Farbverlauf-Hintergründen geeignet.



Gleichmäßiger Hintergrund



Ungleichmäßiger Hintergrund



Farbverlauf-Hintergrund

Entfernen/Erhalten (0-100). Der Parameter bestimmt den Bereich von Farben, die gelöscht werden sollen.

Je höher der Wert des Parameters **Entfernen**, desto mehr Schattierungen der festgelegten Farbe werden entfernt. Je höher der Wert des Parameters **Erhalten**, desto mehr Schattierungen der festgelegten Farbe bleiben im Bild erhalten. Der Bereich zwischen diesen Parametern bestimmt die Anzahl der halbtransparenten Pixel.



Entfernen = 5, Erhalten = 20



Entfernen = 25, Erhalten = 50

Kanten wiederherstellen (0-100). Der Parameter ersetzt die Farben von halbtransparenten Pixeln an den Rändern des Fragments durch die Farben von opaken Nachbarpixeln.



Kanten wiederherstellen = 10



Kanten wiederherstellen = 100

Entsättigung (0-100). Der Parameter reduziert die Farbsättigung von halbtransparenten Pixel an den Rändern des freigestellten Fragments.



Entsättigung = 0



Entsättigung = 100

Weichzeichnen (0-100). Der Parameter verwischt die Kanten des Fragments.



Weichzeichnen = 1



Weichzeichnen = 5

Im **Ansichtsmodus-Entfernen-down-Menü** können Sie festlegen, wie das freigestellte Objekt im Bildfenster angezeigt wird.

Um die Änderungen zu übernehmen, drücken Sie die **OK**-Taste. Um den Modus zu verlassen, ohne die Änderungen zu speichern, klicken Sie auf die **Abbrechen**-Schaltfläche. Um die Standardeinstellungen wiederherzustellen, klicken Sie auf **Standartwerte**.

Um die Kanten des Fragments noch zu verfeinern, benutzen Sie den **Kanten verbessern**-Modus.

Um den alten Hintergrund durch einen neuen zu ersetzen, rufen Sie den **Benutzerhintergrund**-Modus auf.

KANTEN VERBESSERN

Die **Kanten verbessern**-Funktion (nur für *Deluxe*- und *Business*-Lizenzen verfügbar) wird zur Verfeinerung der Kanten der erstellten Auswahl bzw. des ausgeschnittenen Objekts benutzt.



Kanten verbessern

Verwenden Sie Werkzeuge und Parameter in der Einstellungsleiste, um die Kanten des Auswahlbereichs anzupassen.

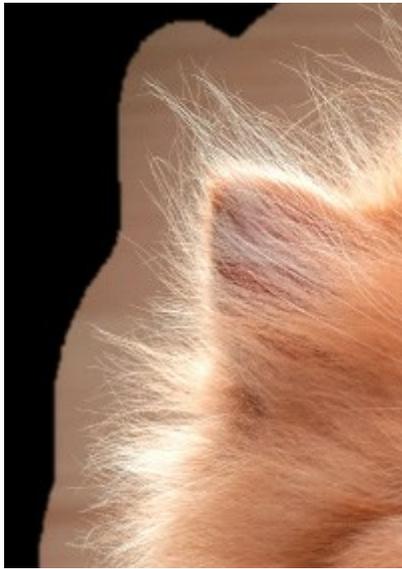
Wählen Sie einen Typ des bearbeiteten Bereichs. Wählen Sie **Auswahl**, um die Auswahlkontur zu verändern, bzw. **Ausschnitt**, um die Kanten des freigestellten Objekts zu verfeinern.

Im **Ansichtsmodus**-Menü wählen Sie aus, wie die Auswahl bzw. der Ausschnitt im Bildfenster bei der Bearbeitung angezeigt wird.

Mit dem **Radius-verfeinern**--Werkzeug können Sie den Verfeinerungsbereich genauer definieren. Verwenden Sie das **Radiergummi**-Werkzeug , um die Auswahl zu bearbeiten.

Größe (1-1000). Die maximale Breite einer Linie, die mit dem Pinsel gezogen wird (in Pixeln).

Auswahl anzeigen. Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird die Auswahl immer angezeigt. Wenn es deaktiviert ist, wird die Auswahl nur angezeigt, wenn sie geändert wird, und bleibt für den Rest der Zeit ausgeblendet.



Ausgangsausschnitt



Bearbeitung



Ergebnis

Passen Sie die Kanten mit folgenden Parametern an:

Radius (0-250). Der Parameter legt die Breite des Bereichs um die Auswahl bzw. den Ausschnitt fest, worauf die Kantenverfeinerung angewendet wird.



Radius = 50



Radius = 200

Schwellenwert (-10..80). Der Parameter legt den Helligkeits- bzw. Farbbereich der Pixel fest, die beim Erhöhen des Parameters gelöscht werden.



Schwellenwert = 0



Schwellenwert = 50

Übergang (10-100). Der Parameter erhöht die Glätte des Übergangs innerhalb des markierten Bereichs.



Übergang = 20



Übergang = 90

Hinweis: Die Parameter **Schwellenwert** und **Übergang** beeinflussen das Bild nur dann, wenn der Wert des **Radius**-Parameters nicht Null ist oder das Werkzeug **Radius verfeinern** verwendet wurde.

Der **Radius**-Parameter und das Werkzeug **Radius verfeinern** funktionieren in ähnlicher Weise. Der Hauptunterschied besteht darin, dass der Parameter die gleiche Breite für den Bereich entlang der gesamten Kante festlegt und das Werkzeug es Ihnen erlaubt, die Größe des Bereichs in verschiedenen Teilen der Kante zu verändern.

Weichzeichnen (0-100). Der Parameter verschmilzt den Übergang zwischen der Auswahl bzw. dem Ausschnitt und dem Hintergrund. Es wird ein halbtransparenter Bereich erstellt.



Weichzeichnen = 2



Weichzeichnen = 20

Kontrast (0-100). Der Parameter schärft die Kanten der Auswahl bzw. des ausgeschnittenen Objekts.



Kontrast = 5



Kontrast = 50

Verschieben (-100..100). Mit abnehmendem Wert werden die Kanten der Auswahl nach innen verschoben. Bei Erhöhung des Parameters werden weiche Ränder nach außen verschoben.



Verschieben = -50



Verschieben = 50

Entsättigung (0-100) (nur für **Ausschnitt**). Der Parameter verringert die Farbsättigung der halbtransparenten Pixel an den Rändern des freigestellten Objekts.



Entsättigung = 0



Entsättigung = 50

Drücken Sie auf **OK**, um die Änderungen zu übernehmen, oder auf **Abbrechen**, um die Optionen zu schließen.

Klicken Sie auf die **Zurücksetzen**-Schaltfläche, um alle in diesem Modus vorgenommenen Änderungen abzulehnen und die Parameter auf die Standardwerte zu setzen.

NACHBEARBEITUNGSWERKZEUGE

Benutzen Sie folgende Werkzeuge, um dem freigestellten Fragment den letzten Schliff zu geben und das Ergebnis nachzubessern: **Weichzeichnen** , **Hintergrund-Radiergummi** , **Entsättigungspinsel**  und **Protokollpinsel** .

Sie befinden sich in der **Werkzeugpalette** im **Manuellen** Modus.

Weichzeichnen . Dieses Tool erstellt einen Unschärfe-Effekt durch die Verringerung der Farbkontrast zwischen benachbarten Pixeln.

Die Intensivität des Effekts wird mit dem Parameter **Stärke** angepasst. Je höher der Wert des Parameters, desto stärker ist der Effekt.



Vor der Anwendung des Werkzeugs



Nach der Anwendung des Werkzeugs

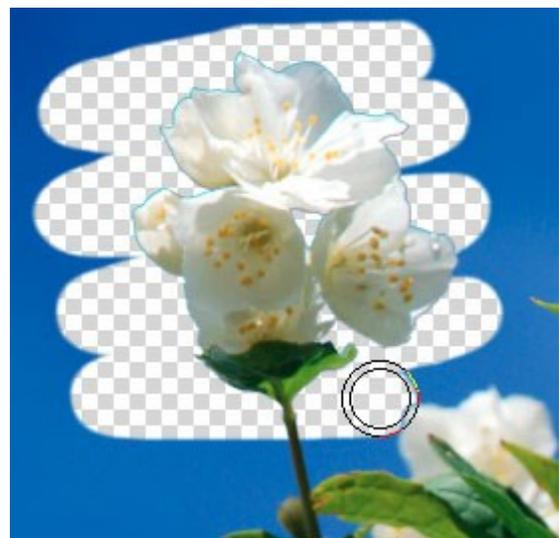
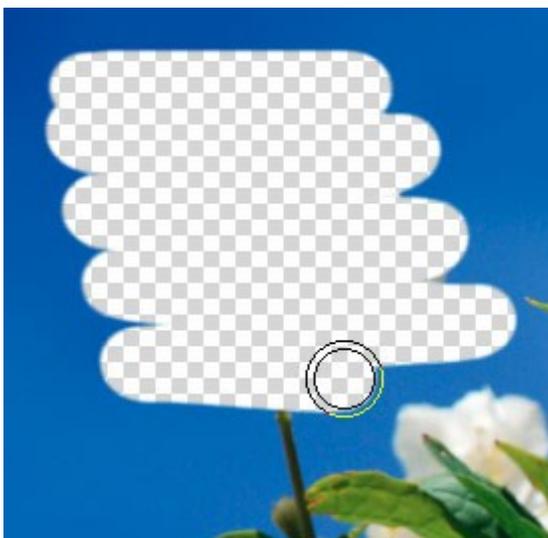
Hintergrund-Radiergummi . Dieses Tool entfernt die Bereiche, auf die es angewendet wird.

Stärke (1-100). Die Anwendungsstärke des Radiergummis. Je höher der Wert des Parameters, desto transparenter ist der entfernte Bereich.

Das Kontrollkästchen **Toleranz** ermöglicht Auswahl der Farben, die entfernt werden sollen. Standardmäßig ist das Kontrollkästchen deaktiviert und das Tool entfernt alle Farben.

Wenn es aktiviert wird, werden die Farben mit einem Klick direkt aus dem Bild aufgenommen. Malen Sie mit diesem Werkzeug auf dem Bild, und die gewählten Farben zu löschen.

Je niedriger der Wert des Parameters, desto weniger Farben werden eingesetzt. Je höher der Wert dieses Parameters, umso mehr Farben werden gelöscht.



Kästchen "Toleranz" ist deaktiviert

Kästchen "Toleranz" ist aktiviert

Entsättigungspinsel . Das Werkzeug reduziert die Farbsättigung im bearbeiteten Bildbereich.

Stärke (1-100). Der Parameter steuert die Intensität der Entsättigung. Je höher der Wert des Parameters, desto schwächer wird die Sättigung der Pixel.



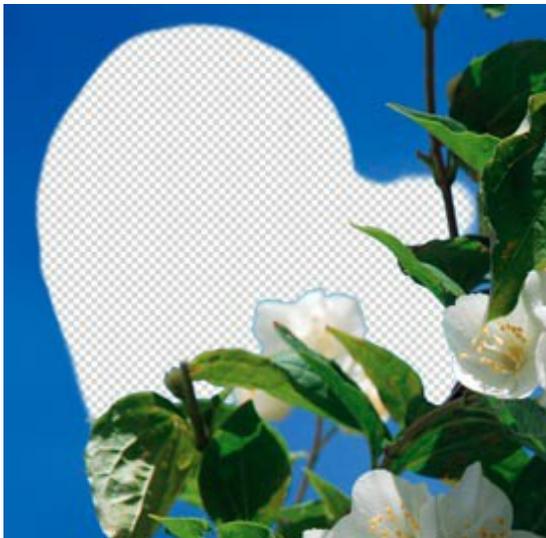
Vor der Anwendung des Werkzeugs



Nach der Anwendung des Werkzeugs

Protokollpinsel . Das Werkzeug führt das Bild in seinen ursprünglichen Zustand zurück.

Stärke (1-100). Der Grad der Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes. Bei niedrigeren Werten wird der Bereich nicht vollständig wiederhergestellt, sondern vermischt sich der Effekt mit dem Originalbereich. Bei 100% wird der ursprüngliche Zustand vollständig wiederhergestellt.



Vor der Anwendung des Werkzeugs



Nach der Anwendung des Werkzeugs

Für alle Tools können Sie die Parameter anpassen.

Pinselgröße. Die maximale Breite der Linie, die mit dem Farbpinsel gemalt wird (in Pixeln).

Härte. Der Parameter legt fest, inwieweit die Kanten verschwommen sind. Je höher der Wert des Parameters, desto klarer sind die Kanten. Bei niedrigeren Werten ist der Übergang zwischen diesen Bereichen glatter.

ZUSÄTZLICHE TOOLS

Das Programm stellt auch Werkzeuge zur Verfügung, die Ihre Arbeit erleichtern.

Sie sind in beiden Modi (**Auto** und **Manuell**) verfügbar.

Das **Verschieben**-Werkzeug  wird verwendet, um den angezeigten Bereich des Bildes im Fenster zu verschieben, wenn das ganze Bild in das Fenster bei diesem Maßstab nicht passt. Um das Bild zu scrollen, klicken Sie auf diese Schaltfläche, bringen Sie den Cursor auf das Bild und verschieben Sie das Bild bei gedrückter Maustaste.

Mit einem Doppelklick auf die Schaltfläche  wird die Abbildung der Programmfenstergröße angepasst.



Verschieben-Werkzeug

Das **Zoom**-Werkzeug  ändert den Maßstab des Bildes. Um den Maßstab zu erhöhen, drücken Sie auf die Schaltfläche und klicken Sie das Bild im Arbeitsbereich an. Um den Maßstab zu verringern, klicken Sie auf das Bild bei gedrückter **Alt**-Taste.

Es ist auch möglich, den Maßstab des ausgewählten Bereiches zu erhöhen. Dafür klicken Sie auf  und wählen Sie einen rechteckigen Bereich. Wenn das Rechteck ausgewählt ist, wird sich der Maßstab so ändern, dass der ausgewählte Bereich des Bildes das gesamte Fenster einnimmt.

Mit einem Doppelklick auf die Schaltfläche  wird die Abbildung in ihrer Originalgröße (100%) dargestellt.



Zoom-Werkzeug

MENSCHEN FREISTELLEN

Dieses Beispiel wurde in **AliveColors** erstellt. Sie können auch ein anderes Bildbearbeitungsprogramm verwenden, das mit **AKVIS SmartMask** kompatibel ist.

Wir haben versucht **so viele Werkzeuge wie möglich zu verwenden**, um Sie mit dem Programm vertraut zu machen. In meisten Fällen brauchen Sie nicht, alle diese Tools und Modi zu verwenden; die ersten 6 Schritte reichen aus.



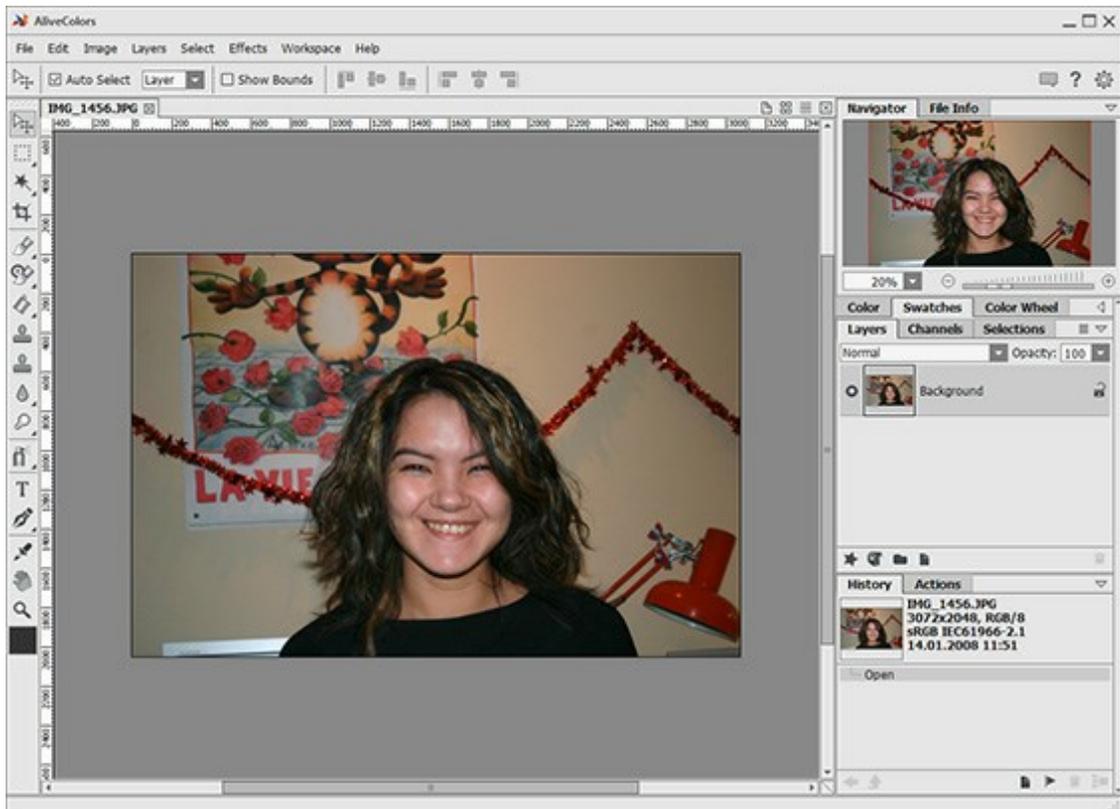
Originalbild



Verschiedene Hintergründe.

Klicken, um das Bild im neuen Fenster zu schauen.

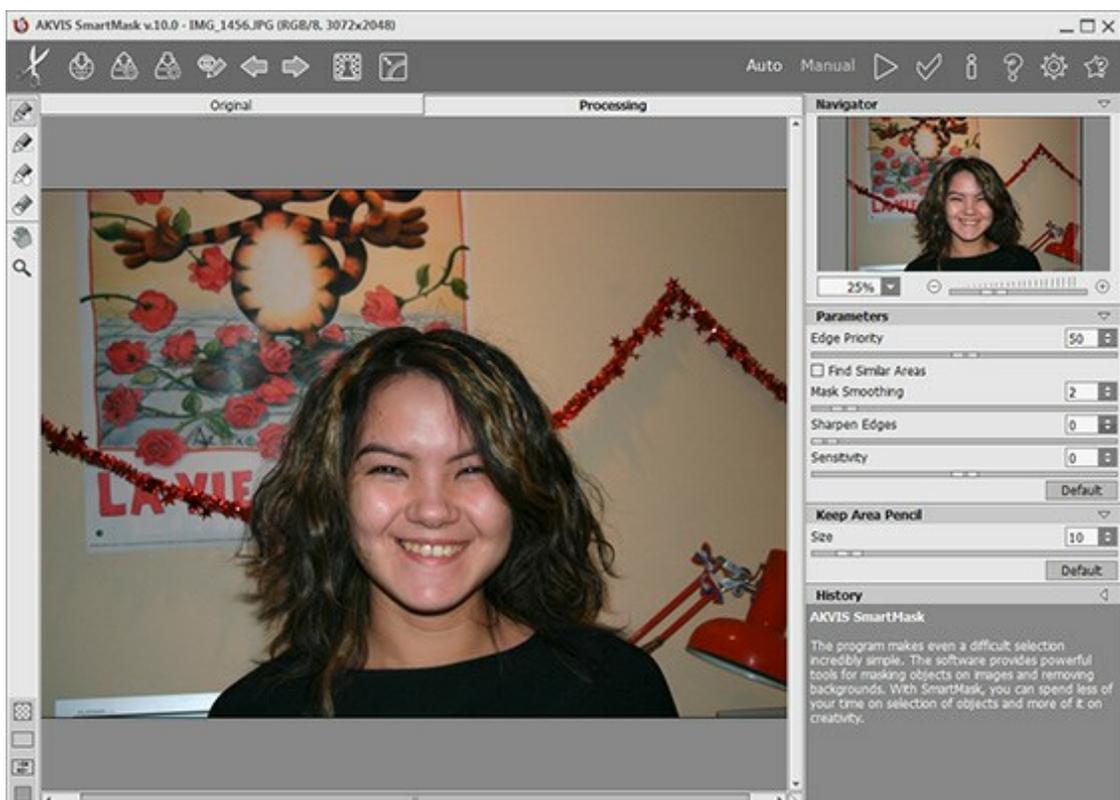
Schritt 1. Öffnen Sie ein Bild mit Ihrer Bildbearbeitungssoftware.



Schritt 2. Kopieren Sie das Bild auf neue Ebene mit einem Klick auf **Ebenen -> Duplizieren**.

Schritt 3. Rufen Sie **AKVIS SmartMask-Plugin** auf. Dafür wählen Sie den Befehl **Effekte -> AKVIS -> SmartMask**.

Standardmäßig arbeitet das Plugin im **Auto-Modus**.



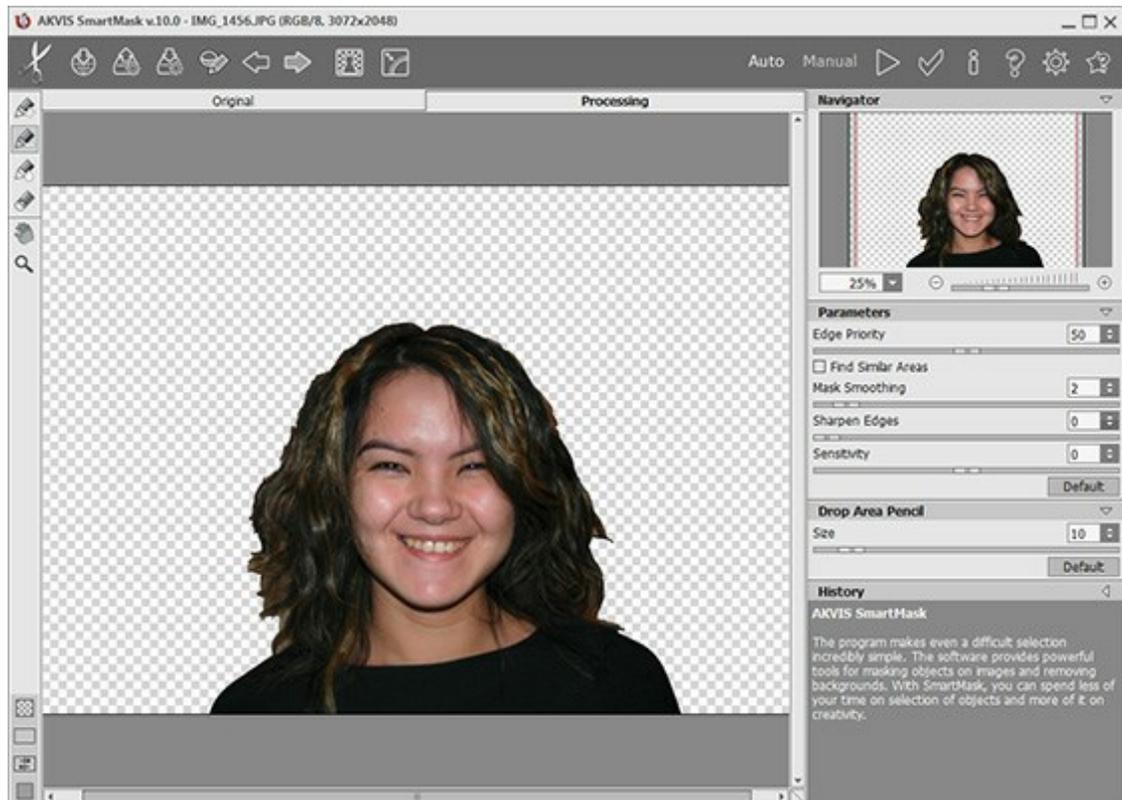
Schritt 4. Aktivieren Sie den blauen Bleistift  und ziehen einen Umriss entlang der Kanten der Figur (von innen). Auf diese Weise bestimmen Sie die Bildteile, die erhalten werden müssen.



Benutzen Sie den roten Stift , um den Hintergrund zu markieren.



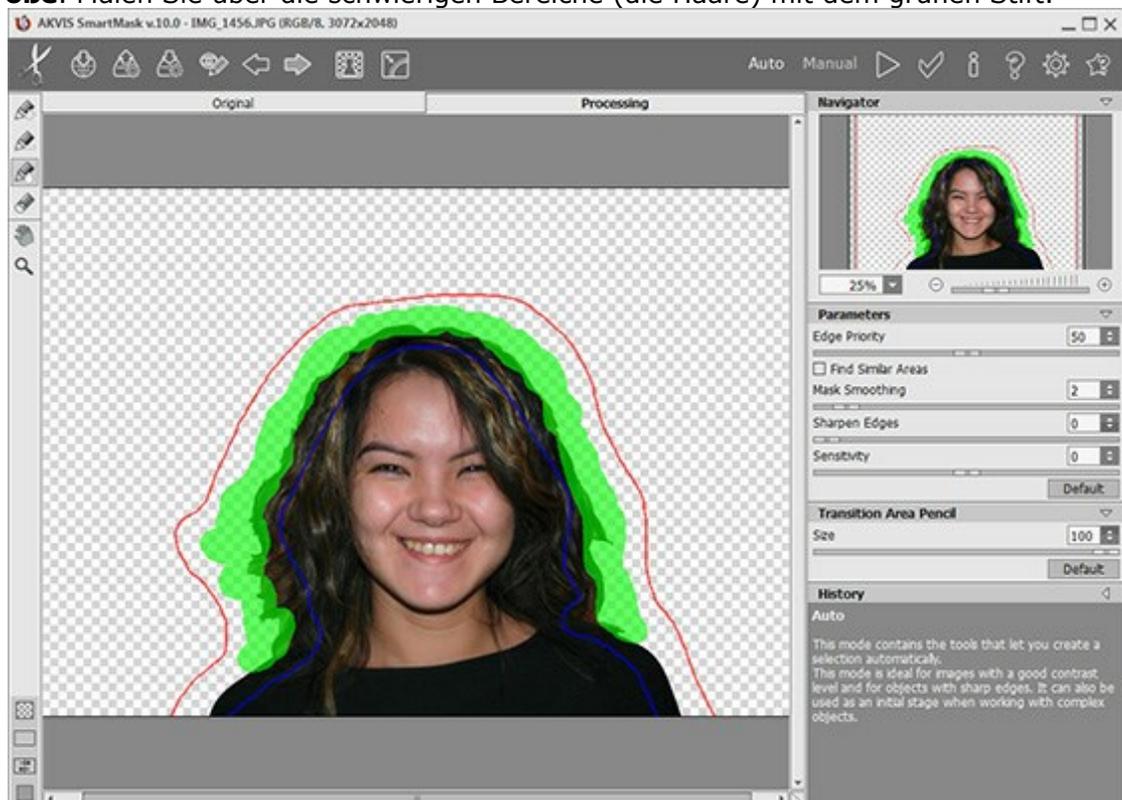
Schritt 5. Klicken Sie auf , um das Bild zu bearbeiten. Das Bild wird mit den Standardeinstellungen bearbeitet. Das Programm berücksichtigt die Umriss und erzeugt zwei Zonen: **die rote Zone** enthält die Pixel, die gelöscht werden müssen (die Punkte in diesem Bereich haben Durchsichtigkeit = 100%), **die blaue Zone** enthält die Pixel, die erhalten werden müssen (die Punkte in diesem Bereich haben Durchsichtigkeit = 0%).



Das vorläufige Ergebnis ist ziemlich gut. Für die Objekte mit klar definierten Grenzen reicht diese Technik aus.

Auf unserem Bild, wurden die Kleider gut freigestellt, während die Haare noch nicht perfekt aussehen.

Schritt 6. Aktivieren Sie den grünen Stift  und erhöhen Sie den Wert des Parameters **Pinselgröße**. Malen Sie über die schwierigen Bereiche (die Haare) mit dem grünen Stift.



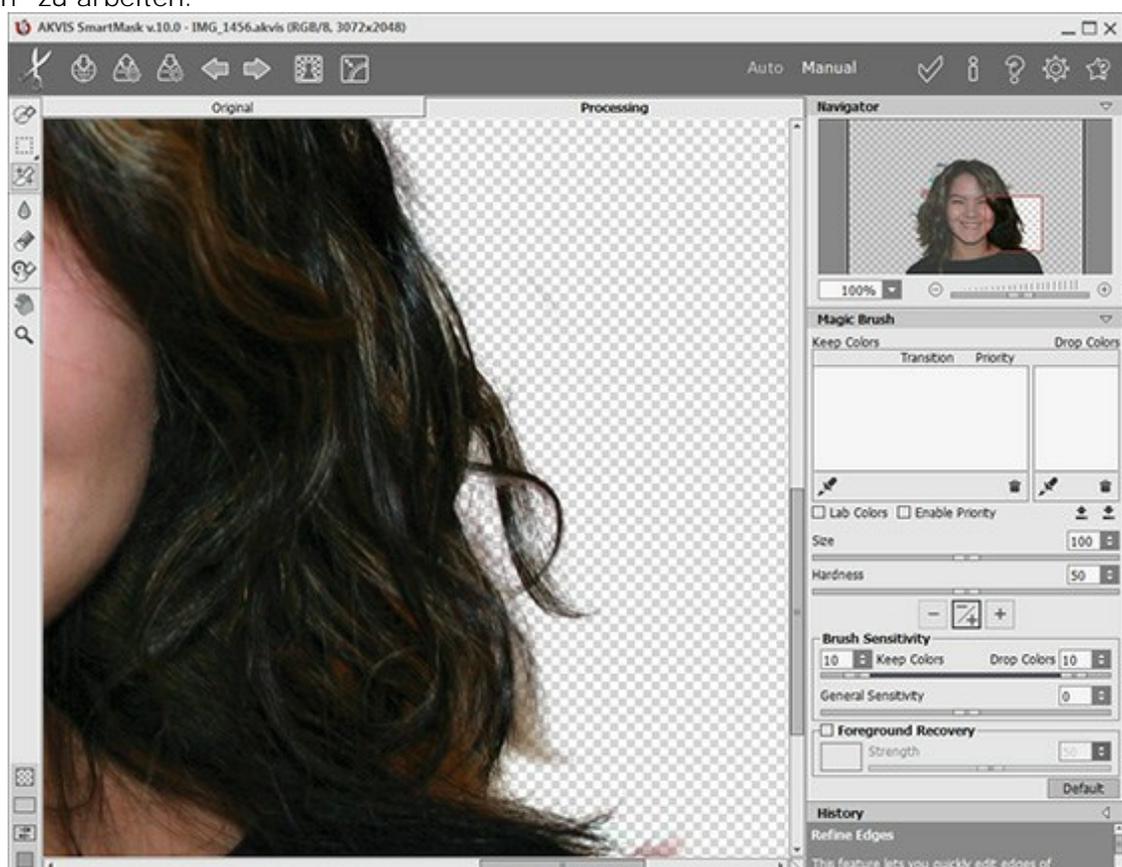
Schritt 7. Klicken Sie auf , um das Bild zu bearbeiten.



Das Ergebnis ist wesentlich besser. Jetzt müssen wir die Flecken auf dem Hintergrund entfernen.

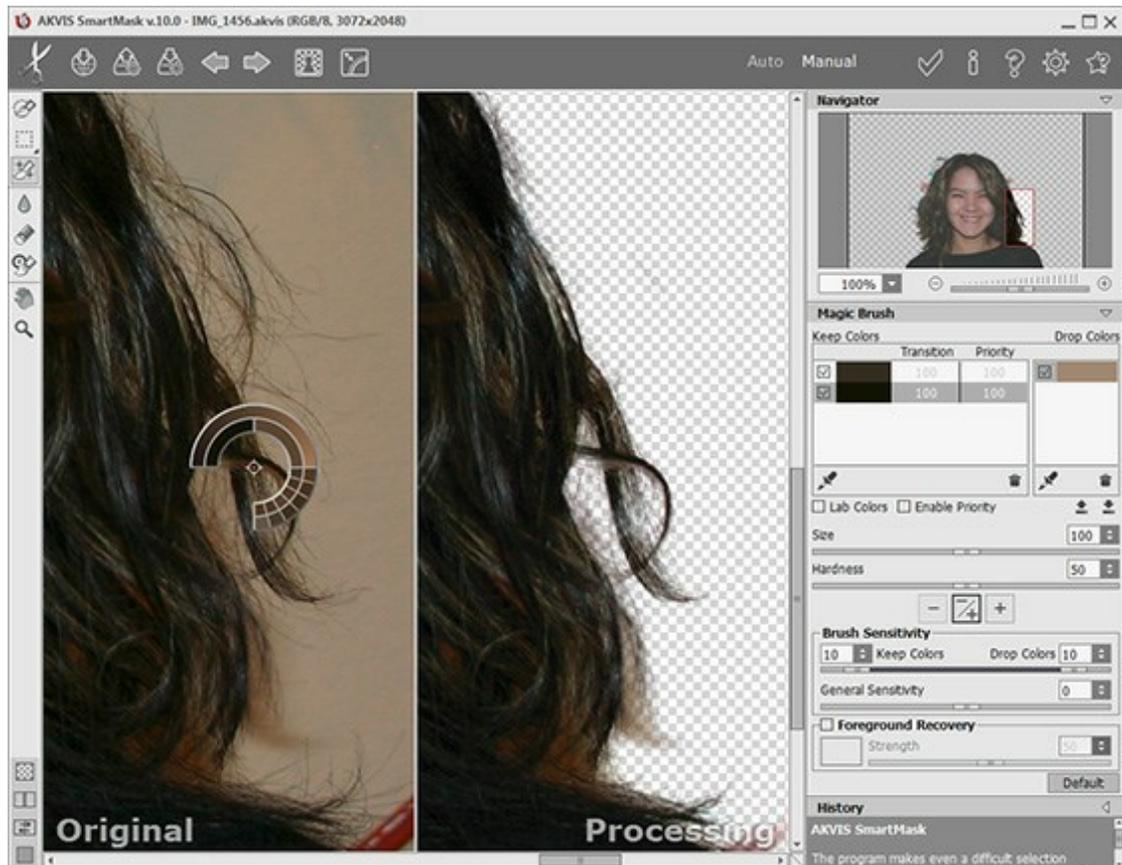
Schritt 8. Aktivieren Sie den **Manuell**-Modus.

Schritt 9. Benutzen Sie das **Zoom**-Werkzeug, um das Bild zu vergrößern und mit den "schwierigen Bereichen" zu arbeiten.



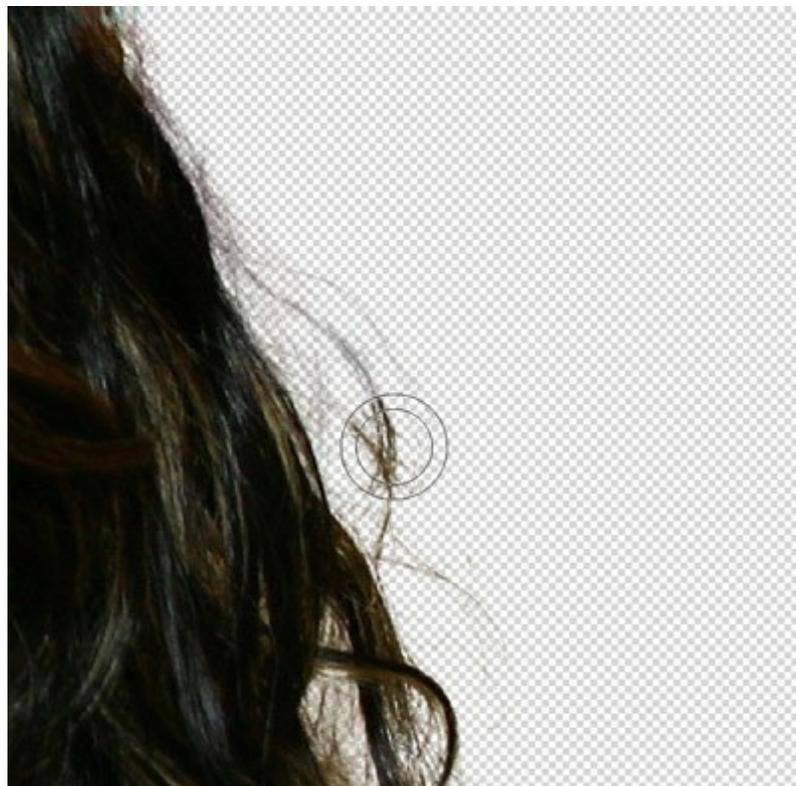
Schritt 10. Wechseln Sie in den Ansichtsmodus, das die Register Original und Bildverarbeitung nebeneinander anzeigt.

Danach aktivieren Sie das Werkzeug **Zauberpinsel** . Benutzen Sie das Pipette-Werkzeug , um die Listen **Farben erhalten** und **Farben entfernen** auszufüllen. In diesem Beispiel wollen wir die Farbe des Haars erhalten und die Farbe der Wand hinter dem Mädchen entfernen.

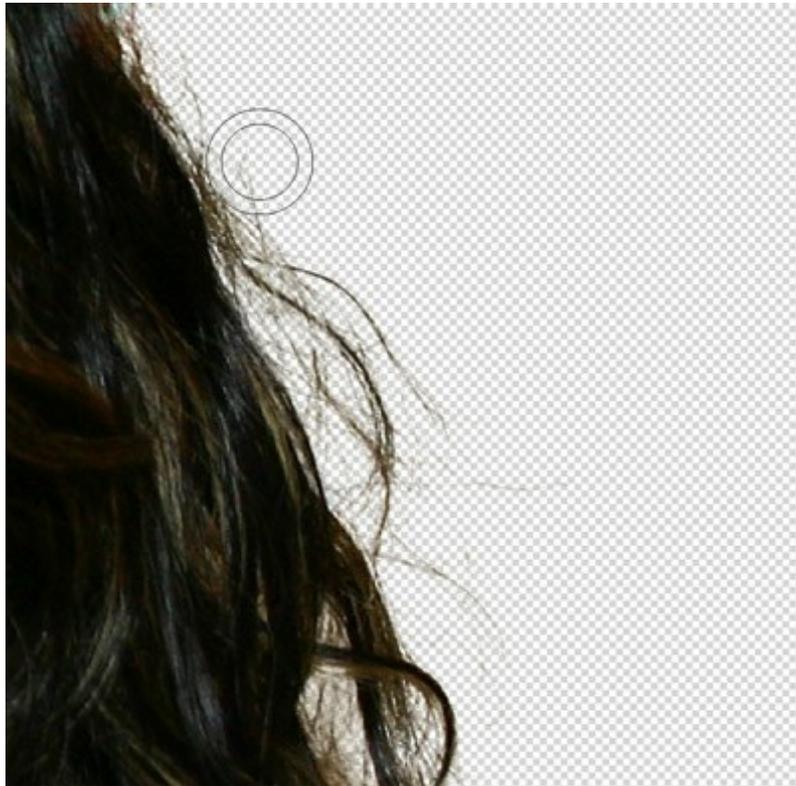


Schritt 11. Aktivieren Sie den Modus **Entfernen & erhalten**.

Bearbeiten Sie die Haare mit dem **Zauberpinsel**. Der Zauberpinsel berücksichtigt die Farben in den Feldern **Farben erhalten** und **Farben entfernen**, und die ungewünschten Farben werden entfernt.

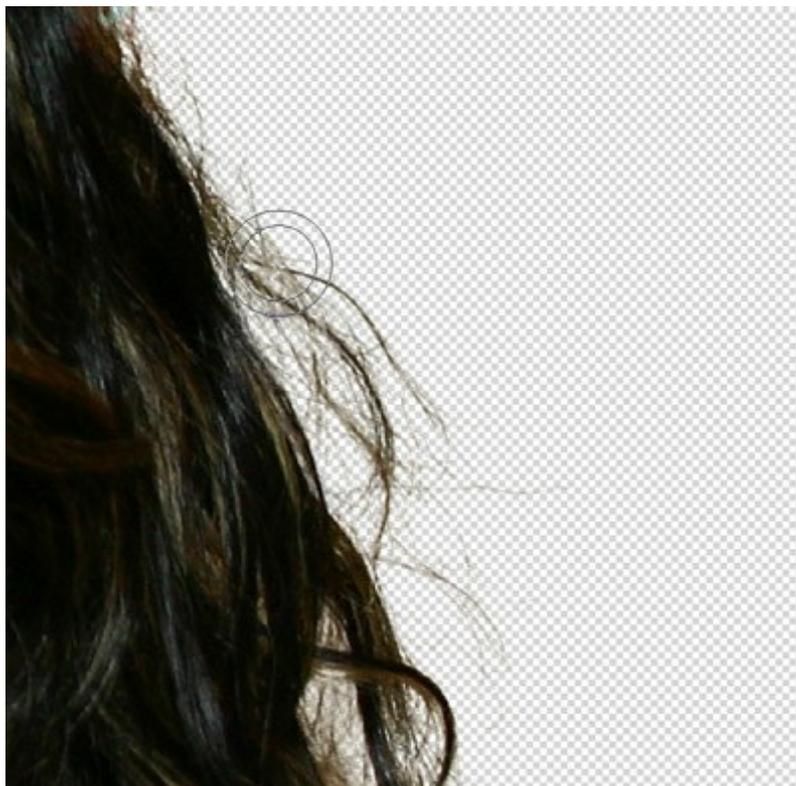


Hier ist das Ergebnis:



Schritt 12. Wir können das Resultat weiter verbessern.

Erhöhen Sie den Wert des Parameters **Sensitivität** des Pinsels und bearbeiten Sie die Haare noch einmal.



Schritt 13. Jetzt aktivieren Sie das Kästchen **Vordergrund wiederherstellen** und wählen die braune Farbe.



Bearbeiten Sie das Bild noch einmal mit dem **Zauberpinsel**.

Dieses Mal wirken die Haare ganz natürlich!



Schritt 14. Klicken Sie auf , um das Ergebnis anzuwenden.

Jetzt können Sie jeden beliebigen Hintergrund für das Foto verwenden.



AKVIS SOFTWARE

[AKVIS AirBrush – Airbrush-Technik in Fotos](#)

(Windows | Mac)

AKVIS AirBrush lässt Ihre Fotos wie mit einer Spritzpistole gezeichnet aussehen. [Weiter...](#)



[AKVIS ArtSuite – Bilderrahmen und Effekte für Ihre Fotos](#)

(Windows | Mac)

AKVIS ArtSuite versieht Digitalfotos mit schönen Bilderrahmen. Ein richtig ausgewählter Bilderrahmen ergänzt Ihr Bild und bringt es zur besonderen Geltung.

Das Programm stellt eine große Auswahl unterschiedlichster Rahmen bereit. Außerdem erlaubt es, eigene Bilder für die Erstellung des originellen Rahmens zu benutzen. [Weiter...](#)



AKVIS ArtWork – Vielseitige Sammlung von Maltechniken

(Windows | Mac)

AKVIS ArtWork imitiert verschiedene Mal- und Zeichentechniken. Das Programm bietet diese Stilmöglichkeiten an: Ölgemälde, Aquarell, Gouache, Comic, Tintenzeichnung, Linolschnitt, Pastell und Pointillismus. Ob ein Ölporträt oder eine Landschaftsmalerei, das Programm wird Ihre Ideen erfolgreich umsetzen. [Weiter...](#)



[AKVIS Chameleon – Erstellung von Fotocollagen](#)

(Windows | Mac)

AKVIS Chameleon ist ein wunderbares Programm für Erstellung von Fotocollagen mit automatischer Adaptierung der eingesetzten Objekte in Bezug auf die Farbe des Hintergrundes sowie deren Kantenglättung. Das Programm erfordert nicht die exakte Auswahl der Objekte. Kopieren Sie das Objekt, setzen Sie es in das Bild ein, und es adaptiert die Farbskala des Bildes und seine Ränder glätten sich. [Weiter...](#)



[AKVIS Charcoal – Kohle- und Kreidezeichnungen](#)

(Windows | Mac)

AKVIS Charcoal ist ein künstlerisches Werkzeug zur Umwandlung von Fotos in Kohle-, Kreide- und Rötelzeichnungen. [Weiter...](#)



[AKVIS Coloriage – Bildeinfärbung und Farbenänderung](#)

(Windows | Mac)

AKVIS Coloriage ändert die Farben eines Fotos: von der Einfärbung Schwarz-Weiß-Fotos bis hin zur Farbenänderung auf Ihren Farbfotos.

Kein Hantieren mit Ebenen - malen Sie einfach ein paar Striche mit den gewünschten Farben und das Programm erledigt den Rest. [Weiter...](#)



AKVIS Decorator – Oberflächengestaltung und Farbveränderung

(Windows | Mac)

AKVIS Decorator erlaubt es, die Oberfläche eines Objekts zu verändern. Wählen Sie einen Teil des Bildes aus, z.B. das Kleid eines Mädchens, und wenden neue Texturen darauf an. Das Mädchen bekommt ein geflecktes oder kariertes Kleid, das aussieht als wäre es aus Samt oder Seide, oder sogar aus Holz oder Süßigkeiten. [Weiter...](#)



AKVIS Draw – Skizzeneffekt in Fotos

(Windows | Mac)

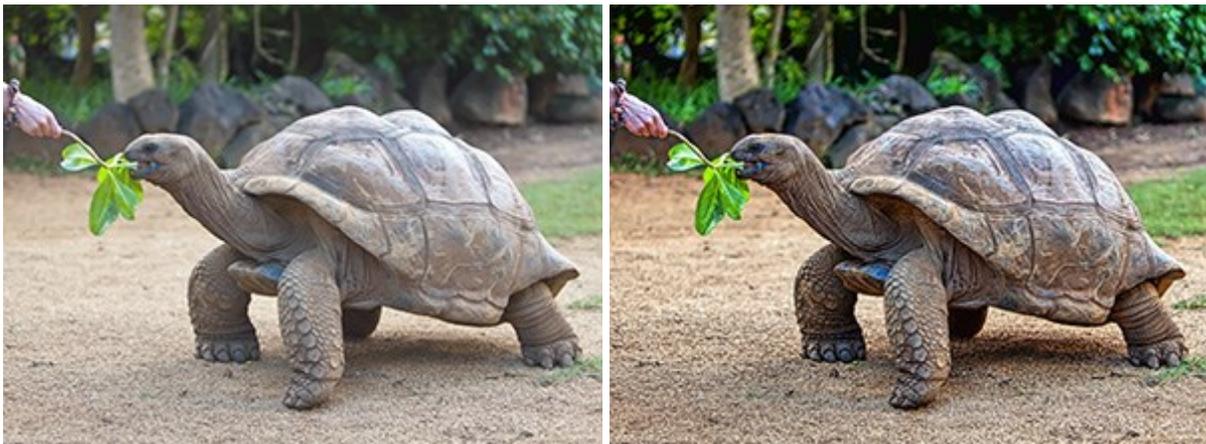
AKVIS Draw lässt Fotos wie mit einem Bleistift gezeichnet aussehen. Die Software funktioniert wie ein Kunstfilter, der Fotos in stilvolle Skizzen durch Anpassung der Einstellungen umwandelt. [Weiter...](#)



AKVIS Enhancer – Bildkorrektur und Detailoptimierung

(Windows | Mac)

AKVIS Enhancer ist ein Werkzeug, um Bilder zu retten, die wegen falscher Belichtung nicht optimal aussehen. Das Programm gibt Ihnen die Möglichkeit, Details in unterbelichteten und überbelichteten Bereichen eines Fotos aufzudecken. Das Programm hat drei Modi: Detailoptimierung, Druckvorbereitung und Tonkorrektur. [Weiter...](#)



AKVIS Frames – Farbenfrohe digitale Fotorahmen

(Windows | Mac)

AKVIS Frames ist eine kostenlose Foto-Editing-Software, die speziell für die Arbeit mit Rahmenpaketen von AKVIS entwickelt wurde. Mit dem Programm können Sie Ihre Fotos mit exklusiven Bilderrahmen schnell und einfach versehen! [Weiter...](#)



AKVIS HDRFactory – HDR-Bilder: Über die Wirklichkeit hinaus

(Windows | Mac)

AKVIS HDRFactory ist ein vielseitiges Programm zum Erstellen von HDR-Bildern sowie für kreative Gestaltung der Fotos. HDRFactory erstellt HDR aus mehreren Aufnahmen des gleichen Objekts mit unterschiedlichen Belichtungszeiten. HDRFactory erlaubt es Ihnen, sogar den HDR-Effekt auf einem Bild nachzuahmen. Das Programm kann auch für Fotokorrektur verwendet werden. [Weiter...](#)



AKVIS LightShop – Licht- und Sterneneffekte

(Windows | Mac)

AKVIS LightShop erlaubt es Ihnen, eine endlose Zahl von erstaunlichen Lichteffekten zu erstellen! Das Programm bietet fortgeschrittene Techniken zur Erstellung von Sternen- und Lichteffekten auf Ihren Fotos. Ein Lichteffekt kann jedes Foto beleben und auffrischen. Fügen Sie Ihren Fotos einen Hauch von Magie hinzu! [Weiter...](#)

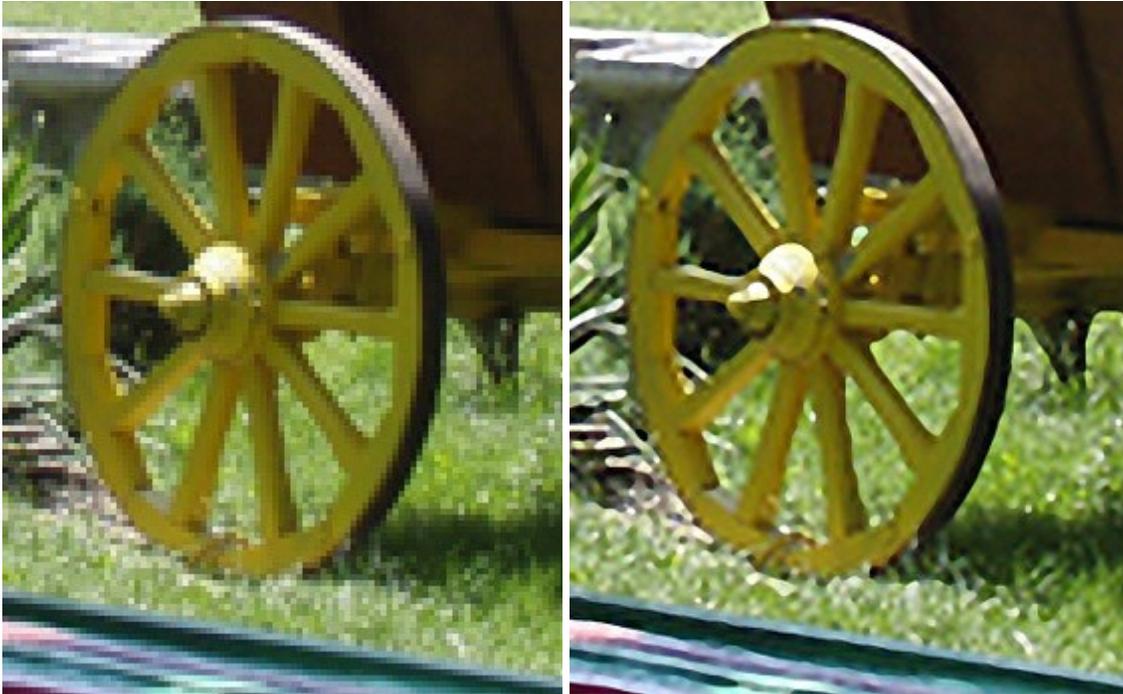


AKVIS Magnifier – Bilder ohne Qualitätsverlust vergrößern

(Windows | Mac)

AKVIS Magnifier erlaubt es, Fotos zu vergrößern, ohne dass das Bild an Schärfe verliert.

Wenn Sie kleine Bilder haben, die Sie gerne in einer besseren Auflösung hätten, um diese zu drucken, ist das ein Werkzeug für Sie! [Weiter...](#)



AKVIS MakeUp – Porträtverbesserung

(Windows | Mac)

AKVIS MakeUp ist eine Software zur Porträtverbesserung, die Ihren Fotos einen professionellen Look verleiht.

Die Software verfeinert die Hautstruktur auf Porträtaufnahmen und lässt den Teint strahlen. Es ist schon erstaunlich, wie viel ein gutes Hautbild zum Verjüngen und Auffrischung des Gesichts beibringen kann. [Weiter...](#)



AKVIS NatureArt – Natur-Effekte auf digitalen Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS NatureArt ist ein ausgezeichnetes Werkzeug zur Nachahmung der Schönheit der Naturphänomene

auf Ihren digitalen Fotos. Das Programm enthält eine ganze Reihe von Effekten: [Regen](#)



[AKVIS Neon – Leuchtbilder aus Fotos](#)

(Windows | Mac)

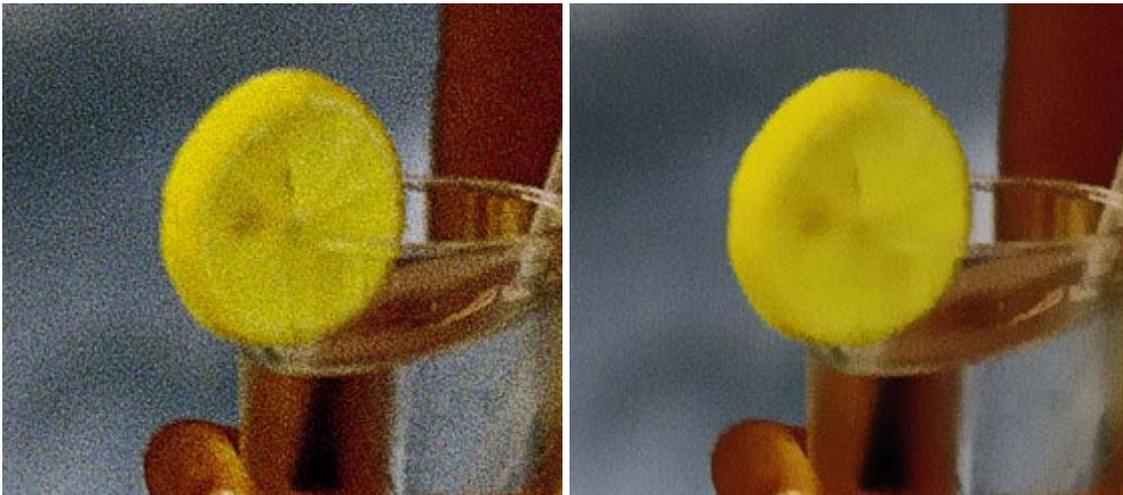
AKVIS Neon ist eine Software zur Umwandlung von Fotos in leuchtende Zeichnungen. Das Programm transformiert Fotos in Neonbilder, die wie mit fluoreszierenden Farben gezeichnet aussehen. [Weiter...](#)



[AKVIS Noise Buster – Verringerung des Bildrauschens](#)

(Windows | Mac)

AKVIS Noise Buster verringert Rauschen auf digitalen Bildern. Das digitale Rauschen kann als zahlreiche helle, dunkle oder farbige Bildpunkte auf einfarbigen Flächen auftreten. Nach der Anwendung sehen Ihre Fotos sauber und fehlerfrei aus. [Weiter...](#)



AKVIS OilPaint – Ölgemälde-Effekt

(Windows | Mac)

AKVIS OilPaint lässt digitale Fotos wie echte Ölgemälde aussehen. Die geheimnisvolle Herstellung eines Gemäldes geschieht direkt vor Ihren Augen. Der einzigartige Algorithmus erlaubt es, die Technik eines echten Pinsels authentisch zu reproduzieren. Mit dieser innovativen Software können Sie ein richtiger Künstler werden! [Weiter...](#)



AKVIS Pastel – Pastellgemälde aus Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS Pastel verwandelt Ihre Fotos in Pastellgemälde. Das Programm konvertiert Ihre Bilder in lebensechte digitale Kunstwerke, indem es eine der beliebtesten künstlerischen Maltechniken imitiert. AKVIS Pastel ist ein leistungsfähiges Werkzeug, um Ihr kreatives Potenzial zu entdecken und auszuleben! [Weiter...](#)



AKVIS Points – Pointillismus-Effekt in Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS Points verwandelt Ihre digitalen Fotos in Gemälde in pointillistischer Malweise. Diese Technik zählt zu einer der ausdrucksstärksten Stilrichtungen in der Malerei. Entdecken Sie Geheimnisse des Pointillismus mit AKVIS Points! [Weiter...](#)



AKVIS Refocus – Scharfstellung und Weichzeichnung

(Windows | Mac)

AKVIS Refocus stellt verschwommene Bilder scharf. Das Programm kann das ganze Foto oder nur einen ausgewählten Teil davon in den Fokus stellen, damit das Aufnahmemotiv besser zur Geltung kommt. Außerdem ist es möglich, Bokeh- und Weichzeichnungseffekte auf Ihre Fotos zu erstellen.

Die Software stellt fünf Modi zur Verfügung: *Scharfstellung*, *Iris-Weichzeichnung*, *Tilt-Shift*, *Bewegungsunschärfe* und *Radiales Weichzeichnen*. [Weiter...](#)



AKVIS Retoucher – Software zur Fotorestaurierung

(Windows | Mac)

AKVIS Retoucher ist eine effektive Fotorestaurierungssoftware für Kratzer- und Staubbeseitigung. Der Retoucher hilft nicht nur Kratzer, Risse, Schmutz und sonstige Beschädigungen zu beseitigen, sondern auch die fehlenden Teile des Fotos zu rekonstruieren, indem die angrenzenden Bereiche zur Wiederherstellung herangezogen werden.

Weiter...



AKVIS Sketch – Fotos in Zeichnungen umwandeln

(Windows | Mac)

AKVIS Sketch wandelt Fotos in Zeichnungen und Aquarellbilder um. Überraschen Sie Ihre Freunde mit realistischen S/W und farbigen Zeichnungen, die die Technik der Bleistift-, Kohle - und Aquarellzeichnung nachahmen. Weiter...



AKVIS SmartMask – Objekte aus Foto ausschneiden

(Windows | Mac)

AKVIS SmartMask ist ein Maskierungswerkzeug, das die Auswahl schwieriger Objekte innerhalb weniger Sekunden erlaubt, ohne sie genau zu markieren.

Nie war die Auswahl so einfach! [Weiter...](#)



AKVIS Watercolor – Aquarell-Effekt auf Fotos

(Windows | Mac)

AKVIS Watercolor verwandelt Fotos in erstaunlich realistische Aquarellbilder. Das Programm erlaubt es, großartige Meisterwerke mit nur einem Klick erstellen! [Weiter...](#)

